



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Stelleninfo

Nr.: 20 - 2023

vom 15.05.2023

117 Seiten

Das Stelleninfo ist ein kostenloses Angebot des
AKFB e.V.

Es wird durch die Mitgliedsbeiträge der Vereins-
mitglieder getragen

Fördermitglieder des AKFB e.V.:



Quellen-Hinweis: Soweit nicht anders angegeben, sind die Stellenangebote direkte Infos an den AKFB e.V. .

Az: 0305.3

Tübingen, den 08.05.2023

Stellenausschreibung

Wir suchen

ab 01.07.2023 für den Fachbereich 3 - Finanzen, Controlling, Gestattungen und Liegenschaften mit Dienstsitz in Tübingen-Bebenhausen (vorübergehend in Dettenhausen) befristet bis 31.12.2031 zur Verstärkung unseres Windkraft-Teams eine/n

Mitarbeiterin oder Mitarbeiter (w/m/d) für die Sachbearbeitung Windkraft und Erneuerbare Energien

Seit 2012 stellt der Staatswald seine Flächen für Windkraftnutzung zur Verfügung. In einer Vermarktungsoffensive sollen die nächsten Jahre weitere Flächen für eine Windkraftnutzung bereitgestellt werden. Die Zuständigkeit des Fachbereichs 3 umfasst außerdem die Bereiche Erneuerbare Energien (u.a. Photovoltaik, Geothermie), Ausgleichsmaßnahmen sowie sonstige Nutzungen im Staatswald. ForstBW wird eine sehr engagierte „Vermarktungsoffensive Windkraft“ im Staatswald von Baden-Württemberg umsetzen. Die Erschließung und der Ausbau weiterer, neuer Geschäftsfelder im Sinne einer Produktdiversifizierung stellt perspektivisch einen wichtigen Schwerpunkt dar. Um diese zukunftssträchtigen Bereiche weiter voranzubringen, suchen wir motivierte und an diesen Themen interessierte Verstärkung.

Ihre Aufgaben

- Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung der Angebotseinholung für die Verpachtung von Windkraft-Flächen und sonstigen Staatswaldflächen
- Betriebswirtschaftliche Kalkulationen und Prüfungen von Projekten im Bereich der Erneuerbaren Energien
- Betreuung von Vertragsabschlüssen zum Thema Windkraft, Solar und natur- und forstrechtliche Ausgleichsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit Juristen
- Monetäre Bewertung von Ausgleichsmaßnahmen und sonstigen Verpachtungen von Staatswaldflächen
- Mitarbeit bei der Erschließung neuer Geschäftsfelder; konzeptionelle Entwicklung und betriebswirtschaftliche Bewertung
- Unterstützung und Beratung der Forstbezirke zum Thema Windkraft, Solar und Ausgleichsmaßnahmen und der Umsetzung der Vertragsinhalte
- Controlling und Kosten-/Nutzenanalysen in den genannten Bereichen

Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

Wir erwarten

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, B.Sc.) in den Fachrichtungen Forstwirtschaft, Erneuerbare Energien, Betriebswirtschaft, Ökonomie oder vergleichbare Qualifikation
- ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten sowie hohe soziale Kompetenz und Teamfähigkeit
- Entschlussfreudigkeit und Verhandlungsgeschick

- Fähigkeit zum fachübergreifenden und vernetzten Denken sowie die Motivation sich in neue, fachfremde Themen einzuarbeiten
- selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise
- gute Kenntnisse in Microsoft Office
- Vorerfahrungen mit einem Geographischen Informationssystem (GIS) bzw. die Fähigkeit sich schnell in neue IT-Anwendung einarbeiten zu können

Von Vorteil sind darüber hinaus Vorkenntnisse in dem Bereich Erneuerbare Energien.

Wir bieten

- eine attraktive Stelle in einem modernen Forstbetrieb mit vielfältigem und herausforderndem Aufgabenspektrum
- ein Beschäftigungsverhältnis nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD)
- bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis Entgeltgruppe 12 TVöD
- einen Arbeitsbereich bei dem Sie aktiv an der Energiewende mitarbeiten können
- ein hochmotiviertes und vielfältiges Team
- flexible Arbeitszeiten und familienfreundliche Arbeitszeitmodelle sowie Telearbeitsmöglichkeiten
- ein eigens für ForstBW entwickeltes Arbeitsschutz-Managementsystem, das die Gesunderhaltung und die sichere Arbeit für alle Mitarbeitenden in einem besonderen Maße berücksichtigt

Hinweise

- Wir möchten den Anteil der Frauen bei ForstBW weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.
- Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.
- Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.
- Bewerbungen von Bewerber/-innen, die am 31.12.2019 bei der Landesforstverwaltung (einschließlich der unteren Forstbehörden), beim Landesamt für Geoentwicklung und Landentwicklung für die Landesforstverwaltung beschäftigt waren und weiterhin beschäftigt sind, haben im Auswahlverfahren gem. § 4 des Gesetzes zur Regelung des Personalübergangs auf die Anstalt des öffentlichen Rechts Forst-Baden Württemberg Vorrang. Gleiches gilt für Bewerber/-innen, die zwischen dem 01.09.2015 und vor dem 31.12.2019 in eine kommunale Holzverkaufsstelle gewechselt sind.
- Bewerbungen erbitten wir bis **spätestens 11.06.2023** über unser Online-Bewerbungsportal: <https://bewerbungsportal.powerappsportals.com/> (**Kennziffer 0578**). Bewerbungen per E-Mail oder Post können leider nicht berücksichtigt werden. Für Fragen zum Bewerbungsportal steht Ihnen Frau Ruf (07071 – 7543 318) gerne zur Verfügung. Für nähere Informationen zur Stelle steht Ihnen der Fachbereichsleiter, Herr Michael Thies, unter 07071-7543 230 (michael.thies@forstbw.de) sowie der Geschäftsbereichsleiter, Herr Jörg Hertle, unter 07071-7543 304 (joerg.hertle@forstbw.de) gerne zur Verfügung.
- Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.forstbw.de entnehmen.

WEIL ES WEIT MEHR ALS EIN JOB IST



LAND
KREIS
RAVENS
BURG



Wir gestalten mit unseren rund 1.700 Mitarbeitenden unseren Landkreis, der Teil der wirtschaftlich starken und schönen Region Bodensee-Oberschwaben ist.

Wildtierbeauftragte/r

(w/m/d) im Forstamt,
zum nächstmöglichen Zeitpunkt, in Vollzeit.

In allen Fragen den Wald betreffend ist das Forstamt erste Anlaufstelle. Insbesondere den körperschaftlichen und privaten Waldbesitzenden stehen wir mit Beratung und Betreuung zur Seite.

Ihre Aufgaben bei uns

- Koordinierung des Wildtiermonitorings
- Koordination des Wildtiermanagements und Erstellung und Umsetzung von Fachkonzepten
- Bereitstellung von Informationen zu Wildtieren und Förderung des Informationsaustausches
- Beratung im Umgang mit Wildtieren
- Unterstützung bei der forstlichen Förderung

Ihr Profil

- Sie haben den Abschluss eines forstwirtschaftlich orientierten Diplomstudiengangs an einer Fachhochschule (Dipl. Ing.) oder den Abschluss eines forstwirtschaftlich orientierten Bachelor-Studiengangs an einer Hochschule (Bachelor of Science) sowie die Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst erworben
- Sie haben jagdpraktische Erfahrung
- Sie sind im Besitz des Führerscheins Klasse B und bereit, den privaten Pkw zum Dienstreiseverkehr einzusetzen
- Sie sind team- und kooperationsfähig
- Sie sind kundenorientiert und haben eine hohe Beratungskompetenz
- Sie verfügen über eine hohe Sozialkompetenz und wertschätzende Kommunikation

Unser Angebot

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit im Beamtenverhältnis als Forstbeamtin/Forstbeamter in der Besoldungsgruppe A 11. Die Stelle wird noch bewertet
- Eine unbefristete Einstellung zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Dienort Weingarten
- Raum für Ihre berufliche und persönliche Entwicklung, verschiedene Arbeitszeitmodelle, eine attraktive Altersvorsorge, ein Job-Ticket, Firmenfitness, Job-Fahrrad u.v.m.

Gestalten Sie unseren Landkreis mit.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis **30.05.2023** online unter **www.karriere.rv.de**.

Weitere Auskünfte erhalten Sie gerne von Herrn Gogic, Amtsleiter Forstamt unter 0751 85-6200. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Wir
gestalten
unsere
Heimat.



VIER LÄNDER REGION
BODENSEE

Technische/r Mitarbeiter/in Forst (m/w/d) (Vollzeit)

Im Rahmen des Schwerpunktprogrammes der Deutschen Forschungsgemeinschaft „Biodiversitäts-Exploratorien“ (SPP 1371) ist die Technische Universität München zuständig für die Betreuung des Exploratoriums Hainich-Dün (www.biodiversity-exploratories.de). Zur Unterstützung des lokalen Managementteams ist ab sofort die Stelle als technische/r Mitarbeiter/in im Bereich Forst zu besetzen.

Ihr Aufgabengebiet:

Der Stelleninhaber soll schwerpunktmäßig Aufgaben im Bereich „Unterstützung und Koordination waldökologischer Arbeiten“ durchführen. Sie sind hauptsächlich für die Waldversuchsflächen des Projektes verantwortlich.

Ihre Aufgaben umfassen unter anderem:

- Pflege und Dokumentation der Versuchsflächen
- Kommunikation mit Landnutzern und Ansprechpartner für die Bewirtschafter
- Durchführung und Unterstützung von Freilandarbeiten
- Einweisung der Wissenschaftler in Freilandarbeiten
- Computergestützte Aufbereitung des Datenmaterials
- Planung und Darstellung der Untersuchungen mit Hilfe von GIS

Ihr Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor oder FH-Abschluss) der Forstwirtschaft oder vergleichbar
- nachgewiesene Teamfähigkeit
- gute Kommunikationsfähigkeit
- gute sonstige PC-Kenntnisse (Microsoft Office)
- Erfahrungen in ökologischen Freilandarbeiten
- nachgewiesene Fähigkeit zur längeren Freilandarbeit im schwierigen Gelände und unter unterschiedlichen Witterungsbedingungen erforderlich
- gute Kenntnisse von geographischen Informationssystemen (ArcGIS)
- gute Kenntnisse zu Vorschriften und Durchführung von Forstinventuren
- Organisations- und Verhandlungsgeschick
- Englischkenntnisse
- Führerschein Klasse B; Klasse C von Vorteil

Unser Angebot:

Die Stelle ist eine Vollzeitstelle (40,1 Std./Woche) und ist zunächst befristet bis zum 12.01.2026. Eine Verlängerung des Projekts wird angestrebt. Der Dienort ist Mülverstedt in Thüringen. Die Eingruppierung erfolgt nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L). Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die TUM strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von Frauen werden daher ausdrücklich begrüßt.

Ansprechpartner:

Rückfragen zur Stelle beantwortet Frau Dr. Anna Katharina Franke, Am Burghof 3, 99947 Mülverstedt, Email: explo.hai.toek@ls.tum.de.

Sollten Sie an einer Mitarbeit in unserem Team interessiert sein, senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, (Arbeits-)Zeugnissen und Motivationsschreiben bis zum 31. Mai 2023 an: Technische Universität München, Lehrstuhl für Terrestrische Ökologie (<https://www3.ls.tum.de/en/toek/home/>), Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 2, 85354 Freising, Tel: 08161-71-3495, Email: toek@ls.tum.de. Bei einer Online-Bewerbung bitten wir Sie, die Unterlagen gesammelt in einer einzigen PDF-Datei zu schicken. Im Fall der schriftlichen Bewerbung bitten wir Sie, uns lediglich Kopien einzureichen, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurücksenden können.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Technischen Universität München (TUM) übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) <http://go.tum.de/554159> zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung. Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der TUM zur Kenntnis genommen haben.

Informieren Sie sich über uns: www.tum.de

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d) Abteilung „Boden und Klima“

Projekt: » Anbaurisiko und Standortansprüche alternativer Baumarten mit geringer Datengrundlage «

Besetzung zum nächstmöglichen Termin, befristet bis 31.05.2024, Vollzeit, Vergütung nach E 13 TV-L

Alternative Baumarten sind derzeit in der Forstwirtschaft und Forstwissenschaft stark im Fokus. Sie sollen im Rahmen des Projekts datenbasierte Risikobewertungen und Grundlagen zu Standortansprüchen dieser seltenen Arten datengetrieben und aus der Literatur herleiten. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für Beratungen der Forstverwaltung, Praxisanbauversuche, Artensteckbriefe, Internetplattformen, Vorträge und Veröffentlichungen. Datengrundlage sind Inventuren, Verbreitungskarten und Umweltdaten. Sie arbeiten in einer Arbeitsgruppe mit Modellierern zusammen.

Ihre Aufgaben:

- Aufbereitung von Verbreitungsdaten von Baumarten
- Grundlagen für eine Erweiterung der Praxishilfe „Klima – Boden – Baumartenwahl“ zu Verbreitung, Standortansprüchen, Leistung und Anbaurisiko entwickeln durch datengetriebene Auswertungen. Erstellen von Abbildungen und Texten
- Erstellen und Zusammenarbeit bei der Erstellung von Nischenmodellen (species distribution models)
- Experteninterviews zu Ansprüchen an den Boden und Anbaugrenzen auf schwierigen Standorten, Entwicklung datengetriebener Herleitungen
- Erstellung von Präsentations-Bausteinen „alternative Baumarten“ für Schulungen

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Universitätsstudium (Master/Diplom) der Forstwissenschaften, Geo- oder Biowissenschaften, Informatik oder Statistik
- sehr gute Kenntnisse in der Ökologie von Baumarten, Kenntnisse über nicht-heimische Arten
- gute Kenntnisse in der Programmierung mit der Statistiksoftware R
- Kenntnisse im Umgang mit Geodaten und Geoinformationssystemen (ArcGIS Pro)
- Erfahrung mit statistischen Modellen, insb. Nischenmodellen
- Erfahrung mit Inventur-, Klima- und Bodendaten; waldwachstumskundliche Kenntnisse von Vorteil
- Teamfähigkeit, zielgerichtetes und strukturiertes Arbeiten, Interesse an Wissenschaft und Praxisnähe
- Erfahrung mit Veröffentlichungen und Präsentationen von Vorteil

Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefördert sich zu bewerben.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.

Die allgemeinen Informationen zum Bewerbungsverfahren und »Was wir Ihnen bieten« unter <http://www.lwf.bayern.de/service/stellenangebote> sind Bestandteil dieser Ausschreibung. *Wir bitten um Beachtung.*

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit der Kenn-Nr. LWF-2313

richten Sie bis spätestens 31.05.2023 an:

Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising
Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de

Az.: 0305.3

08.05.2023

Stellenausschreibung

KNZ 0580

Bei ForstBW ist im **Forstbezirk Westlicher Schwarzwald** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Maschinenführer/Maschinenführerin (w/m/d)

mit einem Forstwirtin / einer Forstwirtin unbefristet zu besetzen. Die Stelle ist als Vollzeitstelle angelegt.

Was Sie erwartet

- Die Anstalt öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (ForstBW) trägt Verantwortung für ca. 23 % der Waldfläche in Baden-Württemberg. Mit der Bewirtschaftung von über 300.000 Hektar Staatswald ist ForstBW größter Naturraummanager und größter Forstbetrieb des Landes. Das Prinzip der Nachhaltigkeit bildet die Grundlage unserer Tätigkeit. ForstBW setzt sich zum Ziel ökologisch vorbildlich, sozial ausgewogen und ökonomisch erfolgreich zu arbeiten. Dazu tragen landesweit ca. 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 21 Forstbezirken, mehreren Servicestellen und der Betriebsleitung bei.
- Sie fahren und bedienen einen Forstspezialschlepper mit Seilwinde, Klemmbank und Kran.
- Sie führen Wartungsarbeiten am Forstaufbau und der Trägermaschine sowie kleine Reparaturarbeiten (z.B. Hydraulikleitungen) eigenständig durch. Sie unterstützen bei größeren Reparaturarbeiten.
- Sie arbeiten mit unterschiedlichen Arbeitsgruppen in verschiedenen Revieren zusammen und planen eigenständig die Arbeitsabläufe in den Hieben vor Ort. Sie setzen das Fahrzeug und den Tankcontainer von einem Arbeitsplatz zum andern selbstständig um und führen Zeitaufschriebe für die Maschine und sich selbst.

Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

Ihr Profil

- Sie haben einen Abschluss als Forstwirt/Forstwirtin (w/m/d).
- Sie sind bereit zur Teamarbeit in wechselnden Arbeitsgruppen.
- Sie können sich einen Einsatz an wechselnden Arbeitsorten innerhalb des Forstbezirks sowie in angrenzenden Revieren der Nachbarforstbezirke vorstellen und sind bereit, in Sondersituationen auch anderenorts zu unterstützen.
- Sie sind offen für eine flexible Arbeitszeitgestaltung innerhalb des gültigen Tarifvertrages (TVöD Wald BW).
- Sie verfügen über die für die Arbeit im Wald erforderliche körperliche Fitness.
- Sie besitzen einen Führerschein der Klassen B, BE und T.
- Erfahrungen im Umgang mit Forstspezialschleppern sind von Vorteil.

Bei Bewerbern, die noch keine Qualifikation zum/zur Forstmaschinenführer/-in besitzen, ist eine Fortbildung im Rahmen des internen Fortbildungsprogramms von ForstBW vorgesehen.

Unser Angebot

- Wir bieten einen interessanten und weitgehend eigenständigen Arbeitsplatz im engagierten Team des Forstbezirks.
- Ein eigens für ForstBW entwickeltes Arbeitsschutz-Managementsystem, das die Gesunderhaltung und die sichere Arbeit für alle Mitarbeitenden in einem besonderen Maße berücksichtigt.
- Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst für die Beschäftigten der Mitglieder des Kommunalen Arbeitgeberverbandes Baden-Württemberg in forstwirtschaftlichen Verwaltungen, Einrichtungen und Betrieben (TVöD-Wald BW). Die Eingruppierung erfolgt gemäß Entgeltordnung Wald BW bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 8.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bewerbungen erbitten wir bis zum 28.05.2023 unter Angabe der Kennziffer 0580 an die ForstBW Betriebsleitung, möglichst per E-Mail an bewerbungen@forstbw.de (bitte beachten Sie die maximale Dateigröße von 3 MB!).

Die Bewerbungsunterlagen sollten folgende Dokumente enthalten:

- Bewerbungsbogen (siehe Anlage)
- Bewerbungsschreiben in dem Sie Ihre Motivation für die Bewerbung darlegen
- Lebenslauf aus dem der schulische und berufliche Werdegang ersichtlich ist
- Abschlusszeugnis als Forstwirt/in

ForstBW strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und ist deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Bewerbungen von ForstBW-Mitarbeitenden sowie Bewerbern/-innen, die am 31.12.2019 bei der Landesforstverwaltung (einschließlich der unteren Forstbehörden), beim Landesamt für Geoentwicklung und Landentwicklung für die Landesforstverwaltung beschäftigt waren und weiterhin beschäftigt sind, haben im Auswahlverfahren gem. § 4 des Gesetzes zur Regelung des Personalübergangs auf die Anstalt des öffentlichen Rechts Forst-Baden Württemberg Vorrang.

Für nähere Informationen stehen Ihnen der Leiter des Forstbezirks Westlicher Schwarzwald, Herr Volg (Telefon 07083 5084900) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.forstbw.de entnehmen.

gez.

Dr. Dieter Münch



Für die Beförderung unserer Forstbetriebsgemeinschaften im Bergischen Land suchen wir ab sofort Verstärkung durch einen

Revierförster (m/w/d) in Vollzeit.

Die Holzkontor Rhein-Berg-Siegerland GmbH wurde 2018 gegründet und hat sich bisher sehr erfolgreich im Markt etabliert. Die Gesellschafter der GmbH sind zwei Forstwirtschaftliche Vereinigungen mit einer aktuellen Mitgliederfläche von 60.000 Hektar Privat- und Körperschaftswald im Bergischen Land und Siegerland, sowie die Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main eG. Aktuell beschäftigen wir 13 Mitarbeiter (sechs kaufmännische Mitarbeiterinnen, einen Oberförster technische Produktion, zwei Revierförster, drei Forstwirte, einen Geschäftsführer).

Unsere Dienstleistungen:

- Holzvermarktung für 60.000 Hektar Waldfläche
- FBG-Geschäftsführung für aktuell 26 Forstbetriebsgemeinschaften
- Beförderung von aktuell 1.500 Hektar Kommunalwald und 6.000 Hektar Privatwald
- Motormanuelle Dienstleistungen für unsere Mitgliederflächen - mit perspektivischer, innerbetrieblicher Ausbildung von Forstwirten

Wir bieten:

- Eine unbefristete Vollzeitstelle mit einer Vergütung gemäß TV-L Entgeltgruppe 10
- Eine Bonuszahlung in erfolgreichen Geschäftsjahren
- Eine Treueprämie in Höhe von 2.500 € pro Jahr
- Einen Dienstwagen auch zur privaten Nutzung
- Die Möglichkeit der privaten Altersvorsorge
- Ein premium Dienstmartphone auch zur privaten Nutzung
- Ein kleines, hoch motiviertes Team mit kurzen Kommunikations- und Entscheidungswegen
- Eine Jagdmöglichkeit in der firmeneigenen Pachtjagd

Ihre Aufgaben:

- Forstliche Beratung von Waldbesitzern
- Planung und Organisation von Holzeinschlägen, Aufforstungen, Kulturpflegen, forstlichem Wegebau
- Erstellung von Wirtschaftsplänen
- Einsatz und Koordination der eigenen motormanuellen Dienstleistungsrotte

Ihre Qualifikation:

- Ein abgeschlossenes forstliches Studium
- Alternativ eine abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirtschaftsmeister oder Forsttechniker
- Eine selbständige, eigenverantwortliche und sorgfältige Arbeitsweise
- Führerschein Klasse 3/B



Für die Beförderung unserer Forstbetriebsgemeinschaften im Bergischen Land, sowie für die Übernahme gewisser Leitungsaufgaben im Geschäftsbereich, suchen wir ab sofort Verstärkung durch einen

Oberförster biologische Produktion (m/w/d) in Vollzeit.

Die Holzkontor Rhein-Berg-Siegerland GmbH wurde 2018 gegründet und hat sich bisher sehr erfolgreich im Markt etabliert. Die Gesellschafter der GmbH sind zwei Forstwirtschaftliche Vereinigungen mit einer aktuellen Mitgliederfläche von 60.000 Hektar Privat- und Körperschaftswald im Bergischen Land und Siegerland, sowie die Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main eG. Aktuell beschäftigen wir 13 Mitarbeiter (sechs kaufmännische Mitarbeiterinnen, einen Oberförster technische Produktion, zwei Revierförster, drei Forstwirte, einen Geschäftsführer).

Unsere Dienstleistungen:

- Holzvermarktung für 60.000 Hektar Waldfläche
- FBG-Geschäftsführung für aktuell 26 Forstbetriebsgemeinschaften
- Beförderung von aktuell 1.500 Hektar Kommunalwald und 6.000 Hektar Privatwald
- Motormanuelle Dienstleistungen für unsere Mitgliederflächen - mit perspektivischer, innerbetrieblicher Ausbildung von Forstwirten

Wir bieten:

- Eine unbefristete Vollzeitstelle mit einer Vergütung gemäß TV-L Entgeltgruppe 11
- Eine Bonuszahlung in erfolgreichen Geschäftsjahren
- Eine Treueprämie in Höhe von 2.500 € pro Jahr
- Einen Dienstwagen auch zur privaten Nutzung
- Die Möglichkeit der privaten Altersvorsorge
- Ein premium Dienstmartphone auch zur privaten Nutzung
- Ein kleines, hoch motiviertes Team mit kurzen Kommunikations- und Entscheidungswegen
- Eine Jagdmöglichkeit in der firmeneigenen Pachtjagd

Ihre Aufgaben:

- Beförderung von Forstbetriebsgemeinschaften
- Koordinierung von revierübergreifenden Maßnahmen (z.B. Pflanzungen)
- Waldbauliche Leitung und Schulung der Revierförster
- Kontrolle von Wirtschaftsplänen
- Ansprechpartner für Behörden

Ihre Qualifikation:

- Ein abgeschlossenes forstliches Studium mit Vorbereitungsdienst für den gehobenen Forstdienst oder mehrjähriger Berufserfahrung als Revierförster
- Alternativ eine Berufsausbildung als Forsttechniker mit mehrjähriger Berufserfahrung als Revierförster
- Eine selbständige, eigenverantwortliche und sorgfältige Arbeitsweise
- Führerschein Klasse 3/B



Die Gemeinde Wiernsheim (ca. 7.000 Einwohner) sucht zum 01.10.2023 in Vollzeit einen

Revierförster (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Leitung des Forstreviers Wiernsheim mit 640 ha Kommunalwald
- Organisation und Durchführung sämtlicher Forstarbeiten; insbesondere Holzernte, Waldschutz, Bestandspflege und Neupflanzungen
- Durchführung von Maßnahmen zur Wegeunterhaltung und Verkehrssicherung
- Organisation der Jagdangelegenheiten sowie der Holzvermarktung
- Natural- und Finanzplanung der Forstbetriebsarbeiten
- Sonderaufgaben im Bereich des Natur- und Landschaftsschutzes

Ihre Qualifikationen:

- Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst, möglichst mit Erfahrung im Revierdienst
- Naturwissenschaftliches sowie technisches Verständnis
- Selbstständiges und zielorientiertes Arbeiten
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Hohes Maß an Zuverlässigkeit und Belastbarkeit
- Gültige Fahrerlaubnis der Führerschein-Klasse B/BE

Wir bieten:

- Eine unbefristete Vollzeitstelle in einem engagierten und kollegialen Team
- Ein vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- Umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eine leistungsgerechte Besoldung bis A 11
- Sozialleistungen und jährliche leistungsorientierte Zulage

Eine neue Abgrenzung des Aufgabenbereiches bleibt vorbehalten. Weitere Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie auch im Internet unter www.wiernsheim.de.

Interesse an dieser abwechslungsreichen und sinnstiftenden Aufgabe?

Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **04.06.2023** im PDF-Format an: bewerbung@wiernsheim.de. Alternativ können Sie uns Ihre Unterlagen auch postalisch zukommen lassen.

**Gemeinde Wiernsheim, Hauptamt,
Marktplatz 1, 75446 Wiernsheim**

Rückfragen beantwortet Ihnen gerne der Hauptamtsleiter Timon Friedel
(Tel.: 07044/23-134, E-Mail: timon.friedel@wiernsheim.de).

Trier ist die älteste Stadt Deutschlands (ca. 110.000 Einwohner) und ein lebendiger, wachsender Lebens- und Wirtschaftsstandort nahe Luxemburg, Frankreich und Belgien. Als Universitäts- und Hochschulstadt bietet Trier mit umfassenden Bildungs-, Kultur- und Freizeitangeboten eine hohe Lebensqualität. Um die Belange der Bürgerinnen und Bürger kümmern sich derzeit rund 2.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Trier.

In diesem Kontext sucht die Stadt Trier für die Abteilung StadtGrün des **Amtes StadtRaum Trier** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Sachgebietsleitung StadtBäume (m/w/d)

Vollzeit, unbefristet, Entgeltgruppe 11 TVöD

Die Abteilung Stadtgrün verantwortet den Erhalt und die Entwicklung der städtischen grünen Infrastruktur und leistet damit einen wertvollen Beitrag für eine attraktive und lebendige Stadt Trier. Die Aufgaben der Abteilung umfasst Planung, Bau und Bewirtschaftung der städtischen Friedhöfe, Gärten, Grün- und Parkanlagen sowie der sonstigen öffentlichen Grünflächen und des Straßenbegleitgrüns. Das Sachgebiet StadtBäume beinhaltet die strategische Entwicklung, Planung, Pflege und den Erhalt des gesamtstädtischen Baumbestands. Zurzeit sind im städtischen Baumkataster rund 90.000 Bäume erfasst. Das Sachgebiet ist Ansprechpartner für interne und externe Partner für den Gesamtbereich der Planung und Entwicklung von Stadtbäumen.

Ihre Aufgaben:

- konzeptionelle, personelle, organisatorische und haushalterische Leitung und Verantwortung des Sachgebietes StadtBäume, bestehend aus derzeit insgesamt 13 Mitarbeitenden
- Erarbeitung und Weiterentwicklung strategischer Konzepte zu den Aufgabenbereichen des Sachgebietes
- Leitung und Verantwortung des Digitalisierungsprozesses des Sachgebietes
- Verantwortung der organisatorischen Absicherung der Prozesse zur Gewährleistung der Baumkontrolle
- Budgetverantwortung und Kontrolle der Mittelbewirtschaftung
- Öffentlichkeitsarbeit, darunter auch Gremienbetreuung und -teilnahme, Beratung von Bürgerinitiativen, Vereinen, Verbänden oder anderen Stellen der Stadtverwaltung
- Steuerung, Koordination und Kontrolle der Vorgangsbearbeitung nach Baumschutzrecht
- Umsetzung der städtischen Grünflächenstrategie
- Weiterentwicklung der Prozesse zur Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht
- Planung von Baumpflanzungen und Standortsanierungsmaßnahmen
- Betreuung von städtebaulichen Entwicklungskonzepten, Bebauungsplänen und Planungen in Bezug auf die Entwicklung von Baumbeständen
- Steuerung der Entwicklung des Stadtbaumkatasters
- Beobachtung von Schadbildentwicklungen an Bäumen und Entwicklung wirksamer Sanierungskonzepte

- Klimawandelanpassungsmanagement und Entwicklung von Konzepten zur Klimawandelanpassung der urbanen Baumbestände
- Entwicklung von Konzepten zur Multikodierung von Baumstandorten

Ihr Profil:

- Bachelor - oder Fachhochschulabschluss der Fachrichtung Arboristik, Forstwirtschaft, Landschaftsplanung oder Landschaftsarchitektur oder in einer vergleichbaren Fachrichtung
- praktische Erfahrungen und damit verbundene anwendungsbereite Fachkenntnisse in den Bereichen Baumkontrolle und Baumplanung sowie im Bereich des Baumschutzrechts
- Führungskompetenz zwingend erforderlich, praktische Erfahrungen im Führen von Teams wünschenswert
- ausgeprägte Kommunikations-, Entscheidungs- und Konfliktlösungskompetenz
- überdurchschnittliches Engagement, Durchsetzungsvermögen, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick im Umgang mit anderen Ämtern, politischen Gremien und Firmen
- fundierte Kenntnisse der einschlägigen Gesetze und Richtlinien
- Interesse für das Thema Stadtökologie
- Erfahrungen im Umgang mit digitalen Baumkatastern und GIS
- praktische Erfahrungen in der Baumpflege wünschenswert
- solide EDV-Kenntnisse, wünschenswert Kenntnisse in der Anwendung von Grafik- und AVA-Programmen
- Fahrerlaubnis Klasse B erforderlich

Das unbefristete Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst mit Entgelt aus der Entgeltgruppe 11 TVöD. Der Beschäftigungsumfang beträgt 100 % der Vollbeschäftigung. Die Besetzung mit Teilzeitkräften ist möglich, wobei eine Ganztagspräsenz gewährleistet sein muss. Es besteht die Möglichkeit, die Arbeit zumindest in Teilen im Rahmen eines mobilen Arbeitsplatzes zu erledigen.

Wir bieten:

- Familienfreundlichkeit z.B. durch flexible Arbeitszeiten, Krippenbelegplätze, eine eigene Ferienbetreuung für Kinder von Mitarbeitenden, Unterstützung bei der Vermittlung von Kurzzeitpflegeplätzen
- Betriebliche Gesundheitsförderung
- gezielte Fortbildungsangebote
- aktive Gestaltungsmöglichkeiten in einer modernen Verwaltung
- kollegiale Atmosphäre und ein dynamisches, motiviertes Team

Die Stadtverwaltung Trier ist als familienfreundliche Institution zertifiziert. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. In Umsetzung des Landesgleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von Frauen. In Umsetzung des Migrationskonzeptes der Stadt Trier begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von Personen mit Migrationshintergrund.

Ihr Kontakt:

Für Fragen und Informationen steht Ihnen Frau Fröhlich zur Verfügung, Tel. 0651/718-2114.

Sollten Sie Interesse an dem beschriebenen Aufgabengebiet haben, versenden Sie bitte die Online Bewerbung bis zum **21. Mai 2023**.



www.trier.de/stellenangebote



Stellenausschreibung

(Kennziffer 49/2023)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt den Dienstposten

Sachbearbeiter (m/w/d) Projekt Gesundheitswald Bad Elster/ Heil- und Kurwald

im Forstbezirk Adorf
mit Dienstsitz in 08261 Schöneck, Kärrnerstraße 1
befristet für die Dauer von 2 Jahren in Vollzeit zu besetzen.

Die Befristung erfolgt im Rahmen von § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz. Bewerberinnen und Bewerber, die bereits in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis mit dem Freistaat Sachsen gestanden haben, können leider nicht berücksichtigt werden. Eine entsprechende schriftliche Erklärung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Als größter forstwirtschaftlicher Arbeitgeber im ländlichen Raum Sachsens und größter Bewirtschafter natürlicher Ressourcen für den sächsischen Staatswald gewährleisten wir eine nachhaltige und ökologisch orientierte Waldbewirtschaftung.

In insgesamt zwölf Forstbezirken, drei Großschutzgebietsverwaltungen, mehreren Sondereinrichtungen sowie der Geschäftsleitung des Staatsbetriebes sind flächendeckend ca. 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig.

In Bad Elster soll die modellhafte Gestaltung, Weiterentwicklung und Vermarktung des „Waldparks am Brunnenberg“ zum ersten „Gesundheitswald“ in Sachsen erfolgen und seine nachhaltige Funktionalität für eine gesundheitsorientierte Erholungswaldnutzung gesichert werden. Erste Schritte sind in dem Projekt bereits erfolgt und sollen nun weitergeführt werden.

Zu Ihren Arbeitsaufgaben in diesem Bereich gehören insbesondere:

- Erarbeitung einer Projektstudie und einer Umsetzungsplanung
- Leitung und Koordinierung einer Arbeitsgruppe der verschiedenen beteiligten Akteure und Nutzer zur inhaltlichen Formulierung abgestimmter Zielsetzungen zur laufenden Information und Abstimmung zum Projektfortschritt und zur Einbindung verschiedener Interessengruppen in Entscheidungen
- Erarbeitung von Übereinkünften mit den verschiedenen Projektpartnern/Nutznießern zur verpflichtenden Übernahme von Verbindlichkeiten bei der Gestaltung, Weiterentwicklung und Vermarktung des „Waldparks am Brunnenberg“ zum ersten „Gesundheitswald“ (Kurwald) in Sachsen
- Vorbereitung und Abschluss von Kooperationsvereinbarungen
- Begleitung und Umsetzung des angestrebten Zertifizierungsprozesses zum Heil- und Kurwald durch PEFC
- Konzeptionelle Vorbereitung von Teilen des Projektes (Investitionsförderung für Baumaßnahmen oder Informationstafeln zur Besucherlenkung, Umsetzung Marketingkonzept mit Internet- Auftritt, Flyer, usw.)

Wir bitten bis zum **30.05.2023** um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der Kennziffer **49/2023**

an den
Staatsbetrieb Sachsenforst
- Geschäftsleitung -
Referat 11
Personal/Organisation/
Aus- u. Fortbildung
OT Graupa
Bonnewitzer Str. 34
01796 Pirna

bzw. per E-Mail an:

sbs.bewerbungen@smekul.sachsen.de

(Anlagen bitte in **einer** PDF-Datei zusammengefasst und unter Angabe der Kennziffer im Betreff)

Bewerber/-innen, welche bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom (FH), Bachelor oder höherwertig) in der Fachrichtung Forstwissenschaft/Forstwirtschaft, Marketing/Public Relations, Tourismus, Landschaftsplanung/-architektur oder in einem vergleichbaren Studiengang
- anwendungsbereite Kenntnisse und Fertigkeiten in der Nutzung geographischer Informationssysteme (ESRI ArcGIS)
- anwendungsbereite EDV- Kenntnisse und sicherer Umgang mit Standardsoftware
- Führerschein Klasse B

Von Vorteil sind:

- Kenntnisse oder Erfahrungen im Bereich Marketing
- Kenntnisse im Projektmanagement

Neben den fachlichen Qualifikationen werden Organisations- und Durchsetzungsvermögen sowie Entscheidungsfreude und Flexibilität, Verhandlungsgeschick, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit und hohe soziale Kompetenz erwartet.

Des Weiteren wird die Bereitschaft zur Arbeitszeitverlagerung vorausgesetzt, soweit dies im Zusammenhang mit der Wahrnehmung der Dienstaufgaben erforderlich ist

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Fortbildungen zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge bei der VBL (Zusatzversorgung für Beschäftigte im öffentlichen Dienst)
- ein vergünstigtes Monatsticket für den Personennahverkehr (Job-Ticket)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung

Die Vergütung erfolgt auf Grundlage einer entsprechenden tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten nach Entgeltgruppe 9b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die aktuelle Entgelttabelle finden Sie unter www.tdl-online.de.

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist der Dienstposten bedingt geeignet.

Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist bestrebt, den Anteil der Frauen in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigefügt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.



Die **v. Waldthausen'sche Forstverwaltung, Gersfeld (Rhön)** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte und qualifizierte Persönlichkeit als

Forstwirt (m/w/d)

in Vollzeit

DAS BIETEN WIR

- unbefristeter Arbeitsvertrag
- fairer Haustarif / leistungsgerechte Vergütung
- betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistung
- 30 Tage Urlaub plus Sonderurlaub
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- familienfreundliche und flexible Arbeitszeit
- kollegiales und engagiertes Team junger Forstwirte
- Arbeit am Dienort
- Dienstfahrzeug
- Wohnungsangebot oder Unterstützung bei der Suche

IHRE AUFGABEN BEI UNS

- Bestandesbegründung und Kulturpflege
- motormanuelle Holzernte
- Revierarbeiten, forstliche Nebenarbeiten
- Baumpflege

DAS BIETEN SIE

- abgeschlossene Ausbildung in einem grünen Beruf, vorzugsweise Forstwirt
- oder den Wunsch als Seiteneinsteiger (mit bereits abgelegter Ausbildungsprüfung) die Forstwirtprüfung abzulegen
- selbständige, sichere und strukturierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Führerschein B, BE
- SKT und Jagdschein wünschenswert

Ihre aussagekräftige Bewerbung oder gerne auch Rückfragen zu unserem Angebot richten Sie bitte an:

von Waldthausen'sche Forstverwaltung
Frau Zengerle
Schloßstraße 1
36129 Gersfeld/Rhön
Telefon (06654) 423
E-Mail: v.waldthausen-forst@t-online.de



Projektmitarbeiter Land- und Forstwirtschaft (m/w/x) Flächenmanagement in Karlsruhe (S1911)

Sweco ist Europas größtes Architektur- und Ingenieurbüro und allein in Deutschland an über 35 Standorten aktiv. Zusammen mit unseren Kunden und dem Wissen von europaweit über 20.000 Architekt*innen, Ingenieur*innen und anderen Spezialist*innen schaffen wir zukunftsfähige Lösungen. Gemeinsam verändern wir die Gesellschaft.

Das bieten wir Ihnen

- Abwechslungsreiche Projekte mit Fokus auf Nachhaltigkeit in einem offenen Führungsumfeld
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kern-, aber mit Vertrauensarbeitszeit sowie starke Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Zusatzleistungen wie Fitnessprogramme, Job-Ticket, Job-Rad, Kinderbetreuungs- und Ferienkostenzuschuss u. v. m.
- Mental-Health-Unterstützung in Form eines kostenfreien Beratungstelefons
- Umfassendes Einarbeitungsprogramm mit persönlicher Patenschaft
- Gute Karrieremöglichkeiten und Weiterentwicklung über die Sweco Akademie oder externe Seminare

Unser vollständiges Angebot für unsere Mitarbeitenden finden Sie hier: <https://www.sweco-gmbh.de/karriere/arbeiten-bei-sweco/>

Das sind Ihre Aufgaben

- Unterstützung der Projektabwicklung zum Erlangen von Rechten an Grundstücken, Liegenschaften für Infrastrukturmaßnahmen (Energie)
- Vorbereitung und Erstellung von Vertragsunterlagen, Ausarbeitung von projektrelevanten Unterlagen
- Unterstützung des Teams bei land- und forstwirtschaftlichen Themen
- Ansprechperson für Behörden, Eigentümer, Land- und Forstwirtschaft
- Koordination und Führen von Verhandlungen mit Eigentümern und Nutzungsberechtigten
- Bearbeitung und Abwicklung von Flurschadensregulierungen für die Landwirtschaft und Ausgleich für Forst

Das sollten Sie mitbringen

- Ausbildung zum Land- oder Forstwirt, im Bereich Grundstückswesen, Liegenschaften oder vergleichbar
- Freude an Aufgabenstellungen im Bereich der erneuerbaren Energien
- Sicheren Umgang mit dem MS-Office Paket
- Selbstständige und genaue Arbeitsweise sowie Kommunikationsstärke, Engagement und Teamfähigkeit
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Können wir Sie begeistern?

Sie suchen nach einer anspruchsvollen, sinnstiftenden Tätigkeit in einer kooperativen Unternehmensumgebung? Dann bewerben Sie sich bei uns! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen unter dem Stichwort „S1911“ per E-Mail an bm@sweco-services.de.



Stellenangebot

INTERAMT Angebots-ID	955573
Kennung für Bewerbungen	69/2023
Anzahl Stellen	15
Stellenbezeichnung	15 Anwärterstellen (m/w/d) für den 12-monatigen Vorbereitungsdienst in der Laufbahn des gehobenen technischen Dienstes, Fachgebiet: Forstdienst-Kopie
Behörde	ThüringenForst - AöR
Einsatzort PLZ / Ort	99085 Erfurt
Dienstverhältnis	Bea.anwärter
Befristung (Monate)	12
Teilzeit/Vollzeit	Vollzeit
Bewerbungsfrist	31.07.2023
Besetzung zum	01.10.2023
Ansprechpartner	Frau Katrin Hoke ThüringenForst - AöR
Telefonnummer	+49 361 574012079
Weiterer Ansprechpartner	Frau Yvonne Böringer ThüringenForst - AöR
Telefonnummer	+49 361 574012074

Im Rahmen der Ausbildung des gehobenen technischen Dienstes werden in Thüringen zum 1. Oktober 2023

15 Anwärterstellen (m/w/d)



für den 12-monatigen Vorbereitungsdienst in der Laufbahn des gehobenen technischen Dienstes, Fachgebiet: Forstdienst vergeben.

ThüringenForst – AöR – nimmt gemäß ihrem gesetzlichen Auftrag neben der Bewirtschaftung des Staatswaldes sowohl die Betreuung und die Dienstleistung für den Privat- und Körperschaftswald als auch die Hoheitsaufgabe im Gesamtwald des Freistaates Thüringen wahr.

Zulassungsvoraussetzungen

In den Vorbereitungsdienst kann eingestellt werden, wer

1. die gesetzlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllt;
2. die für den gehobenen technischen Forstdienst erforderliche körperliche Eignung (Forsttauglichkeit) besitzt;
3. den Studiengang Forstwirtschaft an einer Fachhochschule mit Diplomprüfung oder einen entsprechenden Studiengang an einer Fachhochschule oder Universität mit einem Bachelorabschluss in der Bundesrepublik Deutschland oder in einem vergleichbaren Studiengang außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, der als gleichwertig anerkannt ist, abgeschlossen hat. Dabei muss eine praktische und technische Ausrichtung des Studienganges erkennbar sein, welche die wesentlichen Elemente und Schlüsselqualifikationen einer beruflichen Verwendung im gehobenen Forstdienst beinhaltet und
4. die Voraussetzung für die Erteilung eines Jagdscheins nach § 15 Absatz 5 Bundesjagdgesetz erfüllt.

Dem Zulassungsantrag (Bewerbungsanschreiben) sind folgende Unterlagen beizufügen:

1. ein tabellarischer Lebenslauf;
2. das Zeugnis der Hochschulreife, Fachhochschulreife oder der Nachweis eines als hochschulrechtlich gleichwertig anerkannten Bildungsstandes;
3. das Zeugnis über die Abschlussprüfung des entsprechend geforderten Studienabschlusses;
4. der Nachweis über erbrachte Studieninhalte (Formular: siehe Anlage zur Stellenausschreibung);
5. das Zeugnis über die Jägerprüfung nach dem Bundesjagdgesetz oder den



- zuletzt gelösten Ein- oder Dreijahresjagdschein;
6. der Nachweis der deutschen Staatsangehörigkeit oder der Staatsangehörigkeit eines nach europäischem Recht gleichgestellten Staates;
 7. eine Erklärung des Bewerbers (m/w/d), dass er/sie in geordneten wirtschaftlichen Verhältnissen lebt und ob gegen ihn/sie ein gerichtliches Strafverfahren oder ein Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft anhängig ist (Formular: siehe Anlage zur Stellenausschreibung)
 8. ggf. eine Ablichtung des Schwerbehindertenausweises oder des Bescheides über die Gleichstellung als schwerbehinderter Mensch;
 9. ggf. Nachweise über berufliche Tätigkeiten;
 10. Führerschein (Klasse B);
 11. Bescheinigung über die Voraussetzung zur Erteilung eines Sachkundenachweises im Pflanzenschutz

Für die Zeit des Vorbereitungsdienstes ist die Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf vorgesehen. Sie erhalten während des Vorbereitungsdienstes Anwärterbezüge.

Es werden nur Bewerbungen berücksichtigt, die bis 31.07.2023 über die Stellenplattform INTERAMT (<https://interamt.de/koop/app/trefferliste?2&partner=3997>) eingegangen und vollständig sind. Die geforderten Qualifizierungen sind anhand von Unterlagen nachzuweisen und der Onlinebewerbung beizufügen. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet. Weitere Informationen zu unseren Ausschreibungsmodalitäten erhalten Sie unter folgendem Link <https://www.thueringenforst.de/aktuelles-service/stellenangebote>.

Az.: 0305.3

10.05.2023

Stellenausschreibung

KNZ 0584

Bei ForstBW ist im **Forstbezirk Östliche Alb** zum 01. Oktober 2023 eine Stelle mit einem/einer

Forstwirtschaftsmeister / Forstwirtschaftsmeisterin (w/m/d)

im Geschäftsbereich Technische Produktion unbefristet zu besetzen.

Was Sie erwartet

- Die Anstalt öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (ForstBW) trägt Verantwortung für ca. 23 % der Waldfläche in Baden-Württemberg. Mit der Bewirtschaftung von über 300.000 Hektar Staatswald ist ForstBW größter Naturraummanager und größter Forstbetrieb des Landes. Das Prinzip der Nachhaltigkeit bildet die Grundlage unserer Tätigkeit. ForstBW setzt sich zum Ziel ökologisch vorbildlich, sozial ausgewogen und ökonomisch erfolgreich zu arbeiten. Dazu tragen landesweit ca. 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 21 Forstbezirken, mehreren Servicestellen und der Betriebsleitung bei.
- Sie unterstützen die Technische Produktionsleitung u.a. bei
 - Holzaufnahme, insbesondere in mechanisierten Hieben
 - Einsatzsteuerung regieeigener Forstwirtpartien und Forstunternehmer
 - Einführung geeigneter Technik und Arbeitsverfahren, Erstellung von Leistungsverzeichnissen
 - Vorbereitung schriftlicher Arbeitsaufträge bei mechanisierten Hieben
 - Abrechnung von Unternehmerhieben
 - Internen Revieraudits (Hiebsaudits)
 - Ansprechpartner für die Harvestervermessung
- Sie unterstützen die Revierleitenden u.a. bei den folgenden Aufgaben:
 - Anlage von Rückegassen
 - Auszeichnen einfacher Hiebe, z.B. Jungdurchforstung in Nadelbaumbeständen
 - Holzaufnahme bei motormanuellen Hieben
 - Borkenkäferkontrolle
 - Einweisung von Holzeinschlagsunternehmern

- Sie übernehmen fallweise Sonderaufgaben, wie z. B.:
 - Unterhaltung und Überwachung von Nass- und Trockenlagern
 - Koordinierung von Waldschutzmaßnahmen
 - Begleitung von Walderschließungsmaßnahmen
 - Begleitung von Sondersystemen (z.B. revierübergreifende Seilkraneinsätze)

Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

Ihr Profil

- Sie haben einen Abschluss als Forstwirt/Forstwirtin (w/m/d) und eine erfolgreich abgelegte Prüfung zum Forstwirtschaftsmeister / zur Forstwirtschaftsmeisterin.
- Sie verfügen über ausgeprägte Teamfähigkeit und haben Freude am Umgang mit Menschen
- Sie sind ein Organisationstalent
- Sie verfügen über eine gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Sie besitzen gute Kenntnisse in der praktischen Waldarbeit und Forsttechnik
- Sie sind überdurchschnittlich flexibel und bereit, auch kurzfristig Ihre Arbeitszeit an den betrieblichen Erfordernissen zu orientieren
- Sie besitzen die Fahrerlaubnis der Klasse BE

Sofern Sie als Beschäftigte/r bei ForstBW bereits eine Sonderfunktion als Forstwirtschaftsmeister/in ausüben und deren Ausübung auch weiterhin ohne Unterbrechung sichergestellt sein muss, erfolgt eine Zusage unter dem Vorbehalt, dass die Stelle erst angetreten werden kann, wenn ein Nachfolger/eine Nachfolgerin für die bisherige Aufgabe vorhanden ist.

Unser Angebot

- Wir bieten einen interessanten Arbeitsplatz mit vielseitigen praktischen Tätigkeiten im engagierten Team des Forstbezirks.
- Ein eigens für ForstBW entwickeltes Arbeitsschutz-Managementsystem, das die Gesunderhaltung und die sichere Arbeit für alle Mitarbeitenden in einem besonderen Maße berücksichtigt.
- Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst für die Beschäftigten der Mitglieder des Kommunalen Arbeitgeberverbandes Baden-Württemberg in forstwirtschaftlichen Verwaltungen, Einrichtungen und Betrieben (TVöD-Wald BW). Die Eingruppierung erfolgt gemäß Entgeltordnung Wald BaWü bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 8.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bewerbungen erbitten wir bis zum 05.06.2023 unter Angabe der Kennziffer 0584 an die ForstBW Betriebsleitung, möglichst per E-Mail an bewerbungen@forstbw.de (bitte beachten Sie die maximale Dateigröße von 3 MB!).

Die Bewerbungsunterlagen sollten folgende Dokumente enthalten:

- Bewerbungsbogen (siehe Anlage)
- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf aus dem der schulische und berufliche Werdegang ersichtlich ist
- Abschlusszeugnis als Forstwirt/in mit Benotung.
- Zeugnis der Prüfung zum Forstwirtschaftsmeister/zur Forstwirtschaftsmeisterin.

ForstBW strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und ist deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Bewerbungen von ForstBW-Mitarbeitenden sowie Bewerber/-innen, die am 31.12.2019 bei der Landesforstverwaltung (einschließlich der unteren Forstbehörden), beim Landesamt für Geoentwicklung und Landentwicklung für die Landesforstverwaltung beschäftigt waren und weiterhin beschäftigt sind, haben im Auswahlverfahren gem. § 4 des Gesetzes zur Regelung des Personalübergangs auf die Anstalt des öffentlichen Rechts Forst-Baden Württemberg Vorrang.

Für nähere Informationen stehen Ihnen der Leiter des Forstbezirks Östliche Alb Herr Dr. Hans Untheim (Tel. Nr.: 0162 1390920) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.forstbw.de entnehmen.

gez.

Dr. Dieter Münch

Die Stiftung „Wir helfen dem Wald“
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Projektmitarbeiter*in für die Landesgeschäftsstelle in München (d/m/w) als Fachkraft für
waldbezogene Umweltbildung

Die Stiftung „Wir helfen dem Wald“, eine Stiftung der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
Landesverband Bayern (SDW) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n Mitarbeitende*n (w/m/d)
in der Geschäftsstelle. Schwerpunkt der Tätigkeit ist die Durchführung von waldpädagogischen
Bildungsveranstaltungen und Fortbildungsangeboten in ganz Bayern.

Es handelt sich um eine befristete Stelle in Vollzeit Entgeltgruppe E9/ ggf. E10. Das Arbeitsverhältnis
endet nach 24 Monaten. Die Möglichkeit der Endfristung besteht und wird ausdrücklich gewünscht.
Die Geschäftsstelle als zentraler Arbeitsort befindet sich in München. Hohe Reisebereitschaft,
Organisationstalent, Freude an der Arbeit mit Menschen und Naturverbundenheit sind wichtig für
diese Tätigkeit.

Die SDW inkl. Ihrer Stiftung ist eine der ältesten deutschen Umweltschutzorganisationen mit den
Schwerpunkten der partizipativen waldbezogenen Umweltbildung, Waldschutz, sowie
gemeinwohlorientierter und ökologischer Waldbewirtschaftung. Hierbei spielen praktische Arbeiten
mit Freiwilligen und Interessierten eine bedeutende Rolle. Waldpädagogik ist seit 70 Jahren
satzungsgemäße Aufgabe unseres Vereins. Das Heranführen von Kindern, Jugendlichen und
Erwachsenen an den Wald ist der Kern unserer Arbeit.

Ihre Arbeitsschwerpunkte sind die Durchführung von waldpädagogischen Veranstaltungen Dazu
gehören:

- Planung der Standorte, Rücksprache mit Waldbesitzenden, ggf. Co - Referent*innen und
Teilnehmenden
- Konzeption und Durchführung der Angebote

Unterstützung bei:

- Ausarbeitung von Kooperationsvereinbarungen mit externen Partnern und Mittelgebern
- Planung und Koordinierung von Veranstaltungen an Institutionen, wie z.B. Schulen und
außerschulischen Bildungseinrichtungen

Was wir bieten: Gute Arbeitsatmosphäre im Büro in München mit einem engagierten und netten
Team. Ein breites Netzwerk an Trainer*innen und Multiplikator*innen. Interessante Einblicke in die

verschiedensten Aspekte der waldbezogenen Umweltbildung. Einblicke in die Entwicklung innovativer Bildungskonzepte im Bereich einer Bildung für nachhaltigen Entwicklung.

Was wir voraussetzen: Begeisterung für den Wald, Flexibilität in den Arbeitszeiten, forstliche Kenntnisse, staatliches Zertifikat Waldpädagogik, Führerschein Klasse B, bzw. die Möglichkeit in Bayern mobil zu sein. Hohe Reisebereitschaft auch mehrtägig in Bayern und Deutschland. Diese Stelle ist grundsätzlich nach Absprache auch in Teilen im Homeoffice leistbar. Eine intensive Vernetzung mit dem ganzen Team ist zwingend erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (ausschließlich per E-Mail) mit aussagekräftigen Unterlagen bis spätestens 31.05.23. an folgende Adresse: simon.tangerding@sdwbayern.de. Bitte stellen Sie in Ihrem Anschreiben die Erfahrungen dar, die Sie für diese Stelle qualifizieren.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Simon Tangerding, Geschäftsführer, simon.tangerding@sdwbayern.de

Stiftung Wir helfen dem Wald

Eine Stiftung der

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Landesverband Bayern e.V.

Ludwigstr. 2, 80539 München

Tel.: 089-284394 / Mobil 0176 5886 7279

www.sdw-bayern.de

Vorsitzende: Tanja Schorer-Dremel, MdL

Vorstand: Prof. Dr. Manfred Schölch, Eduard Kastner, Mdirig. Hubertus Wörner

Die



DWH
Wald und Holz Forst-Service GmbH
Anerkannte Forstbetriebsgemeinschaft

und die

Forstwirtschaftliche Vereinigung Eifel- Ahr- Mosel GmbH

suchen eine **Geschäftsführerin/** einen **Geschäftsführer (m/ w/ d)**.

Die beiden Holzvermarktungsgesellschaften verstehen sich als Dienstleister für private und kommunale Waldbesitzer in den örtlichen Bereichen ihrer Gesellschafter, der Waldbauvereine Ahrweiler, Daun, Cochem- Zell und Mayen- Koblenz.

Als Geschäftsführer übernehmen Sie die Vermittlung von Rundholz an die Säge- und Holzindustrie, im Sinne der beauftragenden Waldbesitzer und stehen einem jungen und engagierten Team vor. Die Stelle bietet Ihnen die Möglichkeit zur Wahrnehmung einer verantwortungsvollen und interessanten Tätigkeit, mit leistungsgerechter Entlohnung und flexibler Arbeitszeitgestaltung.

Ihr Anforderungsprofil:

- Forstfachliche Ausbildung (mindestens Forsttechniker)
- Engagement im Bereich Holzvermarktung und Privatwaldbewirtschaftung
- Kontaktfreudigkeit und Verhandlungsgeschick
- Bereitschaft zur Bereitstellung des eigenen Pkw für die berufliche Nutzung, bei Entschädigung der Fahrtkosten

Weitere Informationen erhalten Sie unter 06592/ 9847546.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum 08.06.2023 an die

DWH Wald- und Holz Forst- Service GmbH, Holunderweg 5, 54550 Daun- Boverath, oder per E- Mail an michael.oeffling@dwh-forstservice.de.

Die Treevolution.de GmbH ist ein innovatives Unternehmen, das die Bereiche Sicherheits-, Wald- und Klimaschutzmonitoring miteinander verbindet. Mit 70 hochqualifizierten Mitarbeitern ist die Treevolution.de GmbH nicht nur einer der führenden Anbieter von Sachverständigenleistungen für Baum- und Waldeigentümer, sondern auch Pionier in der Entwicklung von zukunftsorientierten Software- und Bewirtschaftungslösungen, die dem Klimawandel entgegenwirken.

Zur Verstärkung unseres Sachverständigenteams „Sicherheits-, Wald- & Klimaschutzmonitoring“ suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Baumkontrolleure / Mitarbeiter Baumkontrolle (m/w/d)

jeweils in den Regionen:

- **Berlin (B)**
- **Potsdam (BB)**
- **Augsburg / LK München/ Freising/ Ebersberg (BY)**
- **Mainz / Ludwigshafen / Worms (RLP)**
- **Bielefeld / Dortmund / Wuppertal (NRW)**
- **Karlsruhe / Mannheim / Herrenberg (BW)**
- **Wiesbaden (HE)**

Ihre Aufgaben

- Durchführung von Baumkontrollen
- Festlegung und Abnahme von Pflegemaßnahmen
- Erfassung, Überprüfung und Aktualisierung von Katasterdaten

Ihr Profil

- anerkannte Ausbildung oder Studium mit inhaltlichem Bezug zu Gehölzen
- Erfahrung in der Baumpflege oder in der Baumkontrolle
- FLL-/VTA-Zertifizierung oder ETW-/ETT-Fortbildung
- wünschenswert:
 - praktische Erfahrung im Umgang mit digitalen Baumkatastern
 - versierter Umgang mit Microsoft-Office-Programmen
 - natur- und artenschutzrechtliche Kenntnisse
- Flexibilität und Outdoortauglichkeit
- sehr gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- ausgeprägte Teamfähigkeit und kundenorientiertes Verhalten
- selbständige Arbeitsweise, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Führerschein Klasse B

Ihre Vorteile

- zukunftsorientierter, sicherer Arbeitsplatz mit Homeoffice-Regelung
- Dienstwagen nach der Probezeit
- fachliche Weiterbildung
- betriebliche Altersversorgung
- Möglichkeit, sich persönlich für die Sicherheit und den Schutz von Bäumen sowie für den Erfolg der globalen Wald- und Klimaschutzstrategien einzusetzen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte ausschließlich als PDF, per E-Mail z.Hd. Laura Pohl an: jobs@treevolution.de

Die Treevolution.de GmbH ist ein innovatives Unternehmen, das die Bereiche Sicherheits-, Wald- und Klimaschutzmonitoring miteinander verbindet. Mit 70 hochqualifizierten Mitarbeitern ist die Treevolution.de GmbH nicht nur einer der führenden Anbieter von Sachverständigenleistungen für Baum- und Waldeigentümer, sondern auch Pionier in der Entwicklung von zukunftsorientierten Software- und Bewirtschaftungslösungen, die dem Klimawandel entgegenwirken.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir befristet für mindestens 3 Wochen in Vollzeit

Messgehilfen (m/w/d) für forstliche Inventuren

**in der Region Calw/Nordschwarzwald (Baden-Württemberg):
ab sofort**

Ihre Aufgaben

- Erfassung und Bemessung von Gehölzen jeglicher Art und Zusammensetzung
- Durchführung von projektspezifischen Datenerfassungen
- Teamarbeit mit dem verantwortlichen Forstingenieur

Ihr Profil

- Starker Bezug zu Gehölzen und Wald
- Wünschenswert, aber keine Grundvoraussetzung:
 - praktische Erfahrungen mit Außenaufnahmen und/oder Geoinformationssystemen
 - versierter Umgang mit Microsoft-Office-Programmen
 - Ausbildung oder Studium der Fachrichtungen Forstwissenschaften, Arboristik, Geografie oder einer verwandten Disziplin
- Geländegängigkeit und outdoortaugliche, wetterfeste Kleidung
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu Außeneinsätzen in teilweise schwierigem Gelände
- Mobilität gewährleistet (Einsatzgebiete teilweise nicht mit ÖPNV erreichbar)
- Unterkunft kann nach Absprache gestellt werden

Die Tätigkeit kann auf freiberuflicher Basis oder in Werkstudentenanstellung erfolgen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (PDF) per E-Mail z.Hd. Laura Pohl an: jobs@treevolution.de



Die **Freiherrlich von Diergardt'sche Verwaltung** bewirtschaftet rund 2.400 ha Wald auf mehreren Betriebsstellen im Rheinland, am Niederrhein und in der Uckermark. Wir verfolgen eine Bewirtschaftungsphilosophie, die mit Hilfe eines naturnahen Waldbaus nachhaltig stabile und ertragreiche Waldstrukturen hervorbringt und alle daraus entstehenden Ökosystemleistungen garantiert.

Hinzu kommen landwirtschaftliche Flächen im Rheinland, die organisatorisch zu betreuen sind.

Für unser Team in der Düsseldorfer Verwaltung suchen wir zum 01.11.2023 die Nachfolge für die

Forstbetriebsleitung (m/w/d).

In dieser Funktion tragen Sie die Verantwortung für die Leitung der insgesamt sechs erwerbswirtschaftlich ausgerichteten Forstbetriebe und die Betreuung der landwirtschaftlichen Flächen in enger Abstimmung mit dem Eigentümer.

1. Ihre Aufgaben:

- Eigenverantwortliche Leitung und Gesamtverwaltung der Forst- und Jagdbetriebe einschließlich Grundstücks- und Liegenschaftsverwaltung sowie der Pächter- und Objektbetreuung landwirtschaftlicher Bereiche
- Strategische Ausrichtung des Gesamtbetriebes, insbesondere vor dem Hintergrund von Schadensbewältigung und klimabedingter Standortveränderungen
- Steuerung des waldbaubasierten Jagdmanagements
- Ausbau und Entwicklung weiterer Geschäftsfelder, insbesondere erneuerbare Energien und Ökosystemleistungen
- Vertretung der Eigentümerinteressen und Kontaktpflege mit Grundstücksnachbarn, Behörden, NGOs und Verbänden

2. Ihr Profil:

- Abschluss eines forstlichen oder vergleichbaren Studiums ergänzt mit forstwirtschaftlichem Fachwissen
- Praktische Berufs- und Führungserfahrung
- Waldbauliche und betriebswirtschaftliche Kompetenzen, unternehmerisches Denken und organisatorische Fähigkeiten
- Jagdliche Erfahrung und Planungskompetenz
- Kommunikationsstärke und Freude an der Kooperation mit Menschen verbunden mit Einsatz- und Reisebereitschaft
- Verantwortungsbewusstsein sowie Loyalität und Integrität gegenüber unserem Hause

3. Unser Angebot:

- Sehr vielseitige, anspruchsvolle und verantwortungsvolle Tätigkeiten in einem Familienbetrieb mit flachen Hierarchien und kurzen Entscheidungswegen
- Eigenverantwortliches Arbeiten in einem motivierten und eingespielten Team
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Angemessene Vergütung und Dienstwagen.

Für interessierte fachliche Fragen steht Ihnen Herr Holthausen telefonisch 0171-5328298 oder per E-Mail (holthausen@diergardt-forstverwaltung.com) zur Verfügung.

Wenn wir Ihr Interesse wecken konnten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung inklusive Gehaltsvorstellung sowie Angaben Ihres nächstmöglichen Eintrittstermins – vorzugsweise elektronisch – an: Leopold Freiherr von Diergardt
Am Backesberg 2
40629 Düsseldorf
E-Mail: diergardt@diergardt-verwaltung.de



Gz.: AELF BM 0302.1-22-16

Bayreuth, 08.05.2023

Stellenausschreibung für eine forstliche Fachkraft zur Unterstützung des Revierdienstes

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bayreuth-Münchberg sucht im Bereich Unterstützung Revierdienst, Waldschutz, Beratung zur Borkenkäferbekämpfung und ggf. weiterer Aufgaben **befristet eine**

Forstliche Fachkraft (m/w/d) in Vollzeit / Teilzeit

Die Stelle ist längstens vom 01.07.2023 bis zum 30.06.2025, ggf. aber auch kürzer zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung bei allen Aufgaben des Forstreviers.
- Borkenkäfersuche und Kontaktaufnahme mit den Waldbesitzern.
- Beratung der Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer zur Borkenkäferverbeugung, -überwachung und -bekämpfung.
- Allgemeine Beratung und Förderung von privaten und kommunalen Waldbesitzern

Einsatzort:

- Landkreis Hof und Wunsiedel i.F.

Wir bieten:

- Eine verantwortungsvolle Tätigkeit, überwiegend in der Natur
- Die Option der Nutzung des Home-Office
- Ausstattung mit eigenem Diensthandy und gegebenenfalls Toughbook
- Ein kollegiales Umfeld mit flachen Hierarchien
- Mithilfe bei der Wohnungssuche

Sie besitzen:

- Einen erfolgreichen Abschluss als Dipl.-Ing. (FH) Forstwirtschaft bzw. Dipl.-Forstwirt (Universität), des forstlichen Bachelor- bzw. Masterstudiums (FH / Universität) oder als Forstwirt /-in bzw. Forsttechniker /-in oder ähnliche Qualifikation.
- Wünschenswerterweise einen erfolgreichen Abschluss des forstlichen Vorbereitungsdienstes der 3. Qualifikationsebene in Bayern, jedoch keine Voraussetzung.
- Gute forstliche Fachkenntnisse
- Außendiensttauglichkeit
- Mindestens Führerschein der Klasse B und Bereitschaft, für den Außendienst das eigene KFZ einzusetzen (Entschädigung erfolgt gemäß dem Bayerischen Reisekostengesetz)

Die Eingruppierung erfolgt je nach persönlicher Qualifikation und übertragenen Aufgaben in die Entgeltgruppe 9b oder 10 TV-L, wenn eine der beiden erstgenannten Qualifikationen vorliegt. Die Befristung der Arbeitsverhältnisse erfolgt i.d.R. **ohne Sachgrund nach § 14 Abs. 2 TzBfG**. Bewerben können sich deshalb ausschließlich Personen, die vorher noch nicht in einem Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern gestanden haben. Pflichtpraktika im Rahmen der Ausbildung sowie der forstliche Vorbereitungsdienst stellen kein Einstellungshindernis dar.

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen nur bedingt geeignet (Geländearbeit). Das AELF Bayreuth-Münchberg fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen. Sie werden deshalb besonders aufgefordert sich zu bewerben. Auf Antrag erfolgt die Stellenvergabe unter Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten. Auslagen bei Vorstellungsreisen können wir nicht erstatten.

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen der Bereichsleiter Forsten, Dirk Lüder (Tel.: 0921 591 1420; E-Mail: dirk.lueder@aelf-bm.bayern.de) oder Herr Robert Geiser (Tel.: 09251/878 21 28; E-Mail: robert.geiser@aelf-bm.bayern.de).

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter dem Kennzeichen „Bewerbung Forstliche Fachkraft“ bis spätestens **05.06.2023** per E-Mail (maximal 5 MB) an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bayreuth-Münchberg unter poststelle@aelf-bm.bayern.de.



Gz.: AELF BM 0302.1-22-17

Bayreuth, 08.05.2023

Stellenausschreibung für eine forstliche Fachkraft (m/w/d) zur Umsetzung des „Schadflächenmanagements Hochfranken“ im Rahmen der Initiative Zukunftswald Bayern (IZW)

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bayreuth-Münchberg sucht zur Planung und Umsetzung des Waldumbauprojektes „Schadflächenmanagement Hochfranken“ im Rahmen der Initiative Zukunftswald Bayern (IZW) **befristet** nach § 14 Abs. 2 TzBfG im Umfang von **1,0 für maximal 24 Monate eine**

Forstliche Fachkraft (m/w/d) in Vollzeit / Teilzeit

Die Stelle ist längstens vom **01.07.2023 bis 30.06.2025**, ggf. aber auch kürzer zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Erfassung und Beurteilung der Schadflächen im Landkreis Hof und Wunsiedel
- Erfassung der in den Schadflächen vorzufindenden Waldbesitzerstrukturen.
- Digitale Dokumentation der erfassten Daten.
- Zeitreihenanalyse der von 2018 bis 2022 entstandenen Schadflächen.
- Aufzeigen von Bewirtschaftungsmöglichkeiten, inkl. möglichen Flächenarrondierung (Flurbereinigung, Freiwilliger Landtausch etc.) und zukünftiger Pflege der Schadflächen für den Revierdeinst und der Waldbesitzenden.
- Bündelung von bisherigen Konzeptideen und Projekten des AELF Bayreuth-Münchberg
- Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Bewirtschaftung von Schadflächen und der Möglichkeiten der Flächenarrondierung (Freiwilliger Landtausch oder Flurneuordnung).

Einsatzort:

- Landkreis Hof und Wunsiedel i.F., ggf. Lkr. Bayreuth

Wir bieten:

- Eine verantwortungsvolle Tätigkeit, überwiegend in der Natur
- Die Option der Nutzung des Home-Office
- Ausstattung mit eigenem Diensthandy und gegebenenfalls Toughbook
- Ein kollegiales Umfeld mit flachen Hierarchien
- Mithilfe bei der Wohnungssuche

Sie besitzen:

- Einen erfolgreichen Abschluss als Dipl.-Ing. (FH) Forstwirtschaft bzw. Dipl.-Forstwirt (Universität), des forstlichen Bachelor- bzw. Masterstudiums (FH / Universität) oder ähnliche Qualifikation.
- Wünschenswerterweise einen erfolgreichen Abschluss des forstlichen Vorbereitungsdienstes der 3. Qualifikationsebene in Bayern, jedoch keine Voraussetzung.
- Gute forstliche Fachkenntnisse
- Außendiensttauglichkeit
- Mindestens Führerschein der Klasse B und Bereitschaft, für den Außendienst das eigene KFZ einzusetzen (Entschädigung erfolgt gemäß dem Bayerischen Reisekostengesetz)

Seite 1 von 2

Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der Tätigkeit nach Entgeltgruppe (EGr.) 10 TV-L bei erfolgreicher/m Qualifikationsprüfung/ Vorbereitungsdienst für den fachlichen Schwerpunkt Forstdienst der Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik in der 3. bzw. 4. Qualifikationsebene, ansonsten nach Entgeltgruppe 9b TV-L.

Die Befristung der Arbeitsverhältnisse erfolgt i.d.R. **ohne Sachgrund nach § 14 Abs. 2 TzBfG**. Bewerben können sich deshalb ausschließlich Personen, die vorher noch nicht in einem Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern gestanden haben. Pflichtpraktika im Rahmen der Ausbildung sowie der forstliche Vorbereitungsdienst stellen kein Einstellungshindernis dar.

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen nur bedingt geeignet (Geländearbeit). Das AELF Bayreuth-Münchberg fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen. Sie werden deshalb besonders aufgefordert sich zu bewerben. Auf Antrag erfolgt die Stellenvergabe unter Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten. Auslagen bei Vorstellungsreisen können wir nicht erstatten.

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen der Bereichsleiter Forsten, Dirk Lüder (Tel.: 0921 591 1420; E-Mail: dirk.lueder@aelf-bm.bayern.de) oder Herr Robert Geiser (Tel.: 09251/878 21 28; E-Mail: robert.geiser@aelf-bm.bayern.de).

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter dem Kennzeichen „Bewerbung Forstliche Fachkraft“ bis spätestens **05.06.2023** per E-Mail (maximal 5 MB) an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bayreuth-Münchberg unter poststelle@aelf-bm.bayern.de .

Stellenausschreibung

Beim

Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

ist im Referat 406 „Waldpolitik und Jagd“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Arbeitsplatz

einer Sachbearbeitung (w / m / d)

zu besetzen.

Der Dienstposten ist nach BesGr. A 13 NBesG bewertet. Zurzeit steht nur eine Stelle der Bes.-Gr. A 12 NBesG zur Verfügung. Ein Anspruch auf Beförderung besteht nicht. Die Eingruppierung erfolgt abhängig von der jeweiligen fachlichen Qualifikation bis in die Entgeltgruppe 12 TV-L.

Aufgabenbeschreibung:

Die Tätigkeiten erstrecken sich im Wesentlichen auf:

- Gestaltung von forstlichen Förderrichtlinien (mit engem Praxisbezug)
- Umsetzung, Kontrolle und Evaluierung forstlicher Fördermaßnahmen
- Fachaufsicht über den forstlichen Förderbereich der LWK Niedersachsen
- Umsetzung von Verordnungen und Richtlinien der EU (z. B. Holzhandelssicherungsgesetz)
- Bearbeitung forstlicher Themen zum Wasserrecht und zur Holzwirtschaft (Cluster Forst und Holz)
- BMEL-Testbetriebsnetz

Anforderungsprofil:

Voraussetzung für die Wahrnehmung des Dienstpostens / Arbeitsplatzes ist vorrangig die Befähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Laufbahn „Agrar- und umweltbezogene Dienste“, (ehemals Laufbahn des gehobenen Forstdienstes) durch einen forstwirtschaftlichen Studienabschluss als Bachelor of science oder dem Abschluss als Diplom-Ingenieurin oder Diplom-Ingenieur (FH) der Fachrichtung Forstwirtschaft.

Bei einer mehrjährigen Berufserfahrung in einer öffentlichen Verwaltung sind alternativ auch Absolventinnen / Absolventen eines Fachhochschul- /Bachelorstudiums in den Fachrichtungen Agrarwissenschaften oder Landespflege bewerbungsberechtigt.

Erfahrungen und Vorkenntnisse aus dem Bereich der forstlichen Praxis, auch aus einem Trainee-Programm oder einem Vorbereitungsdienst, sind wünschenswert.

Die Bewerberin / der Bewerber sollte über ein besonderes Interesse an forst- und förderpolitischen Grundsatzfragestellungen sowie die Bereitschaft zur kurzfristigen Einarbeitung in die einschlägigen nationalen Vorschriften und die Vorschriften der Europäischen Union verfügen.

Gute Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit Standardsoftware (Microsoft Office) sowie eine gute sprachliche und schriftliche Ausdrucksweise sind erforderlich.

Durch die Vielzahl der Aufgaben im Verantwortungsbereich des Referates 406 und die Vielschichtigkeit der forstlichen Fördermaßnahmen ist ein hohes Maß an Flexibilität sowie Kommunikations- und Organisationsfähigkeit erforderlich. Die Umsetzung kurzfristiger Terminvorgaben ist ebenso selbstverständlich wie überdurchschnittliches Engagement, Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit.

Der Arbeitsplatz ist teilzeitgeeignet.

Das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz strebt an, in allen Bereichen und Positionen eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 11 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Schwerbehinderte Menschen sowie gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung bitte ich zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz ist bestrebt, den Anteil an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus unterschiedlichen Ländern und Kulturen kontinuierlich zu erhöhen. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind ausdrücklich erwünscht.

Das Ministerium ist im Rahmen des audit berufundfamilie® als familienfreundlicher Arbeitgeber, u. a. durch flexible und mobile Arbeitszeitmodelle (Telearbeit/ mobile Arbeit) zertifiziert.



Sie haben Interesse an einer vielfältigen Tätigkeit im Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz? **Dann bewerben Sie sich!**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die uns spätestens am **14.06.2023** erreichen sollte. Bitte geben Sie bei Ihrer Bewerbung unbedingt das Aktenzeichen 402-03041-5174/2023 an.

Auf dem schnellsten Wege bewerben Sie sich über unser [Online-Bewerbungsmodul im Karriereportal Niedersachsen](#). Bewerberinnen und Bewerber aus dem öffentlichen Dienst übersenden bitte zusätzlich die Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte inkl. Kontaktdaten Ihrer Personalstelle.

Für Fragen zum Arbeitsgebiet steht Ihnen Frau Abel (0511/120-2250) und für Fragen zum Ausschreibungsverfahren Herr Zilsdorf (0511/120-2016) zur Verfügung.

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter <https://www.ml.niedersachsen.de/download/135511>.

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, „Local Manager“ (m/w/d)

Im Rahmen des Schwerpunktprogrammes „Biodiversitäts-Exploratorien“ (SPP1374) der Deutschen Forschungsgemeinschaft ist der Lehrstuhl für Terrestrische Ökologie (Prof. Wolfgang Weisser) an der Technischen Universität München zuständig für die Betreuung des Exploratoriums Hainich-Dün (www.biodiversity-exploratories.de). Zur Unterstützung des lokalen Managementteams ist ab sofort die Stelle als „Local Manager“ in Teilzeit (Stellenanteile verhandelbar, bis 100%) zu besetzen.

Das Management-Team im Exploratorium Hainich-Dün zuständig ist für die Aufrechterhaltung der 100 Versuchsflächen im Grünland und im Wald, sowie für die Pflege der neuen Experimente der folgenden Förderperiode sowie die Unterstützung der Arbeiten der beteiligten Wissenschaftler. Das Team dient als Bindeglied zwischen dem Forschungsprojekt und den Landnutzern, Landbesitzern, Behörden und anderen Beteiligten. In Zusammenarbeit mit den Lokalen Management-Teams in der Schorfheide-Chorin, der Schwäbischen Alb und dem zentralen Koordinationsbüro in Frankfurt bildet das Lokale Management-Team Hainich-Dün das administrative und organisatorische Rückgrat des Schwerpunktprogrammes Biodiversitäts-Exploratorien.

Ihr Aufgabengebiet:

Der Stelleninhaber soll schwerpunktmäßig Aufgaben im Bereich der Koordination und Öffentlichkeitsarbeit durchführen.

Ihre Aufgaben umfassen unter anderem:

- Leitung und Organisation der Arbeit des Lokalen Management-Teams mit vier Mitarbeiter/innen
- Abstimmung der Arbeiten mit den anderen Lokalen Management-Teams und dem zentralen Koordinationsbüro
- Kontaktpflege und Abstimmung mit Behörden und Landnutzern/-besitzern aus Land- und Forstwirtschaft
- Einholung notwendiger Genehmigungen
- Aufbereitung von Forschungsergebnissen für Stakeholder aus Land- und Forstwirtschaft
- Erhebung von Basisdaten und Einspeisung der Daten in eine zentrale Datenbank
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Exkursionen und Infoveranstaltungen
- Unterstützung der Forschungsprojekte

Ihr Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Studium der Biologie, Forstwissenschaft, Agrarwissenschaften oder verwandter Disziplinen, gerne mit Promotion
- Sicheres Auftreten, Verhandlungsgeschick mit unterschiedlichen Interessengruppen
- Erfahrung in der Anleitung von Mitarbeitern
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Organisationsgeschick
- Hohe soziale Kompetenz und Teamfähigkeit
- Führerschein Klasse B
- Erfahrungen in koordinierten Forschungsprojekten

- Gebiets- und Projektkenntnisse sind wünschenswert, aber nicht ausschlaggebend

Unser Angebot:

Die Stelle ist eine Teilzeitstelle (Stellenanteile verhandelbar, bis 100%) und ist zunächst befristet bis zum 12.01.2026. Eine Verlängerung des Projekts wird angestrebt. Der Dienort ist Mülverstedt in Thüringen. Die Eingruppierung erfolgt nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L). Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die TUM strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von Frauen werden daher ausdrücklich begrüßt.

Ansprechpartner:

Rückfragen zur Stelle beantwortet Frau Dr. Anna Katharina Franke, Am Burghof 3, 99947 Mülverstedt, Email: explo.hai.toek@ls.tum.de.

Sollten Sie an einer Mitarbeit in unserem Team interessiert sein, senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, (Arbeits-)Zeugnissen und Motivationsschreiben bis zum 31. Mai 2023 an: Technische Universität München, Lehrstuhl für Terrestrische Ökologie (<https://www3.ls.tum.de/en/toek/home/>), Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 2, 85354 Freising, Tel: 08161-71-3495, Email: toek@ls.tum.de. Bei einer Online-Bewerbung bitten wir Sie, die Unterlagen gesammelt in einer einzigen PDF-Datei zu schicken. Im Fall der schriftlichen Bewerbung bitten wir Sie, uns lediglich Kopien einzureichen, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurücksenden können.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Technischen Universität München (TUM) übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) <http://go.tum.de/554159> zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung. Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der TUM zur Kenntnis genommen haben.

Informieren Sie sich über uns: www.tum.de



Der Landkreis Lörrach liegt im südlichen Schwarzwald eingebettet zwischen Weinbergen, Rhein- und Wiesental in direkter Nachbarschaft zur Schweiz mit Basel und Frankreich mit dem Elsass.

Rund 1.400 Mitarbeitende sorgen für das Gemeinwohl in der Region. Wir verwalten nicht nur - wir gestalten die Region mit unserer Arbeit mit. Sind Sie dabei?

Revierleiter/-in für das Forstrevier Maulburg (m/w/d)

unbefristet | Vollzeit | bis A 11 LBesG

Warum wir?

- Ein abwechslungsreicher und zukunftssicherer Job mit der Möglichkeit zum Jobsharing
- Eine sinnstiftende Tätigkeit in einem engagierten und aufgeschlossenen Team zum 01.07.2023
- Ein strukturiertes Onboarding mit einer offenen und fairen Kultur sowie hoher Gestaltungsmöglichkeit und modernen Büros
- Die Möglichkeit zum flexiblen und mobilen Arbeiten für eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Moderne Weiterbildungsmöglichkeiten und ein aktives Gesundheitsmanagement
- Weitere Benefits, wie z. B. einen Zuschuss zum Jobticket oder die Möglichkeit eines Sabbaticals

Was ist zu tun?

Zu den Aufgaben im Forstrevier Maulburg, welches ca. 605 ha Körperschaftswald und ca. 940 ha Privatwald als Betreuungsflächen sowie ca. 850 ha Staatswald (hoheitliche Aufgaben) umfasst, gehören folgende Arbeitsschwerpunkte:

- Leitung des Forstreviers Maulburg mit vier körperschaftlichen/kirchlichen Forstbetrieben: Gemeinde Hasel (ca. 95 ha), Gemeinde Hausen im Wiesental (ca. 160 ha), Gemeinde Maulburg (ca. 340 ha), Ev. Kirchengemeinde Wieslet (ca. 10 ha).
- Umfassende Betriebsplanung, Betriebssteuerung und Controlling im Kommunalwald sowie Intensive Abstimmung forstlicher Fragen mit den Gemeindeverwaltungen
- Aufgaben des Forstschutzes, der Forstaufsicht und Amtshilfe
- Umsetzung der Verkehrssicherungspflicht
- Schwerpunkt Waldpädagogik
- Eigenständige Beratung und fallweise Betreuung von ca. 940 ha Kleinprivatwald (nicht reduzierte Fläche)

Was braucht's dafür?

- Studium zum/zur Bachelor of Science – Forstwirtschaft (m/w/d) bzw. Diplom-Forstingenieur/-in (FH) sowie die Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst
- Gründliche und vielseitige forstbetriebliche / forsttechnische Fachkenntnisse
- Hohe Leistungs-, Verantwortungs- und Kooperationsbereitschaft
- Selbstständige, ergebnisorientierte und strukturierte Arbeitsweise
- Teamgeist, Verhandlungsgeschick, sicheres Auftreten sowie eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Sicheres Anwenden von MS-Office sowie von FOKUS, insbesondere der Module PPV, KLR und Analyse
- Grundsätzliche Bereitschaft zur Wohnsitzannahme im Nahbereich des Forstreviers
- Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten KFZ gegen Kostenersatz
- Modernes Führungsverständnis

Ihr Weg zu uns

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 05.06.2023 über unser **Karriereportal**.

Fachliche Fragen beantwortet Ihnen gerne:

Herr Michael Kauffmann, Telefon: 07621 410-4000, E-Mail: michael.kauffmann@loerrach-landkreis.de

Allgemeine Fragen beantwortet Ihnen gerne:

Frau Lena Bühler, Telefon: 07621 410-1229, E-Mail: lena.buehler@loerrach-landkreis.de

Nähere Informationen zum Landkreis Lörrach und zu uns als Arbeitgeber finden Sie auf unserer Internetseite: www.loerrach-landkreis.de





Der Landkreis Lörrach liegt im südlichen Schwarzwald eingebettet zwischen Weinbergen, Rhein- und Wiesental in direkter Nachbarschaft zur Schweiz mit Basel und Frankreich mit dem Elsass.

Rund 1.400 Mitarbeitende sorgen für das Gemeinwohl in der Region. Wir verwalten nicht nur - wir gestalten die Region mit unserer Arbeit mit. Sind Sie dabei?

Büroleiter/-in für den Forstbezirk Todtnau (m/w/d)

unbefristet | Vollzeit | bis A 12 LBesG

Warum wir?

- Ein abwechslungsreicher und zukunftssicherer Job mit der Möglichkeit zum Jobsharing
- Eine sinnstiftende Tätigkeit in einem engagierten und aufgeschlossenen Team zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Ein strukturiertes Onboarding mit einer offenen und fairen Kultur sowie hoher Gestaltungsmöglichkeit und modernen Büros
- Die Möglichkeit zum flexiblen und mobilen Arbeiten für eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Moderne Fortbildungsmöglichkeiten und ein aktives Gesundheitsmanagement
- Weitere Benefits, wie z. B. einen Zuschuss zum Jobticket oder die Möglichkeit eines Sabbaticals

Was ist zu tun?

- Beratung Organisation des Geschäftsbetriebs im Innendienst
- Umfassende Betriebsplanung, Betriebssteuerung und Controlling im Kommunalwald
- Aufgaben des Forstschutzes, der Forstaufsicht und Amtshilfe
- Eigenständige Beratung der kommunalen und privaten Waldbesitzer
- Organisation und Koordination revierübergreifender Maßnahmen
- Geschäftsführung der „Interessengemeinschaft zur Pflege von Natur und Landschaft im Feldberggebiet e.V.“
- Trainee-Begleitung im gehobenen Forstdienst
- Stellvertretung der Forstbezirksleitung

Was braucht's dafür?

- Studium zum/zur Bachelor of Science – Forstwirtschaft (m/w/d) bzw. Diplom-Forstingenieur/-in (FH) sowie die Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst
- Gründliche und vielseitige forstbetriebliche / forstechnische Fachkenntnisse
- Selbstständige, ergebnisorientierte und strukturierte Arbeitsweise
- Teamgeist, Verhandlungsgeschick und sicheres Auftreten
- Sicheres Anwenden von FOKUS, insbesondere der Module PPV, KLR und Analyse, sowie von
- MS-Office-Anwendungen
- Fahrerlaubnis der Klasse B
- Modernes Führungsverständnis

Ihr Weg zu uns

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 05.06.2023 über unser **Karriereportal**.

Fachliche Fragen beantwortet Ihnen gerne:

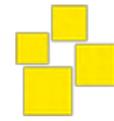
Herr Michael Kauffmann, Telefon: 07621 410-4000, E-Mail: michael.kauffmann@loerrach-landkreis.de

Allgemeine Fragen beantwortet Ihnen gerne:

Frau Lena Bühler, Telefon: 07621 410-1229, E-Mail: lena.buehler@loerrach-landkreis.de

Nähere Informationen zum Landkreis Lörrach und zu uns als Arbeitgeber finden Sie auf unserer Internetseite: www.loerrach-landkreis.de





Wir haben

zum 01.10.2023 eine Stelle in der

Reviervvertretung und Unterstützung in der Sachbearbeitung Innendienst des Forstamts

beim Forstamt

am Dienstort Kirchheim u.T.

zu besetzen und suchen Sie

mit einem abgeschlossenem Studium der Forstwirtschaft (Dipl.-Forstingenieur/in (FH) oder Bachelor mit Fachrichtung Forstwirtschaft) mit Berufs- und Laufbahnqualifizierung für den gehobenen Forstdienst (m/w/d)

Teilzeit 50 %, befristet auf 2 Jahre, E 10 TVöD

Aufgabenschwerpunkte

- Vertretung in einem unserer Forstreviere (ein Waldbesitzer mit einer Waldarbeitergruppe)
- Bearbeitung von Förderanträgen
- Unterstützung bei der Waldpädagogik und der Öffentlichkeitsarbeit

Wir erwarten

- Erfahrungen im Umgang mit den Fachverfahren der Landesforstverwaltung (incl. Tablet)
- einen souveränen Umgang mit den Office-Produkten und im Fachverfahren FOKUS 2000
- Leitungs- und Führungserfahrung
- Erfahrungen zu Revierabläufen und Revierleitung
- organisatorisches Geschick, kostenbewusstes Handeln und die ausgeprägte Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem aktuellen Revierinhaber
- eine gültige Fahrerlaubnis (Klasse B) und die Bereitschaft, den eigenen PKW gegen Kostenersatz zum Dienstverkehr zu nutzen
- Besitz eines gültigen Jagdscheins

Wir bieten

- eine befristete Beschäftigung in Teilzeit mit einem leistungsgerechten Entgelt nach den üblichen tariflichen Bedingungen in der Entgeltgruppe E 10 TVöD flexible Arbeitszeitgestaltung mit Gleitzeitmöglichkeiten
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit hoher Eigenverantwortung und Gestaltungsspielräumen in einem engagierten und aufgeschlossenen Team
- interessante und umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten
- Zugang zu ausgewählten Mitarbeiterangeboten (corporate benefits)

- vielfältige Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- einen attraktiven Arbeitgeberzuschuss zur Nutzung eines Firmentickets
- Förderungsmöglichkeiten der Radmobilität.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen Frau Samuleit unter Telefon 0711 3902-41450 oder Herr Winter unter Telefon 0711 3902-41442 gerne zur Verfügung.

Bitte bewerben Sie sich unter der Kenn-Nr. 473.003-114/23 bis 04.06.2023 über das Onlineportal auf unserer Homepage www.landkreis-esslingen.de unter Stellenausschreibungen.

Forstwirte (m/w/d)

Regionalverband Ruhr | online seit: 15.05.2023

Wir, der Regionalverband Ruhr, suchen für unsere eigenbetriebsähnliche Einrichtung RVR Ruhr Grün zwei

Forstwirte (m/w/d)

für die östliche und westliche Haard.

Referenznummer: 521/23

Weitere Informationen zum RVR, zu beruflichen Aspekten und zu dieser Stelle finden Sie unter www.karriere.rvr.ruhr. Informationen zu RVR Ruhr Grün finden Sie hier: [Regionalverband Ruhr - RVR Ruhr Grün](#).

Aufgabengebiet:

Allgemeine Waldarbeiten, insbesondere:

- Praktische Durchführung des Holzeinschlages, Mitwirkung bei der Holzaustrahlung
- Bestandspflege: Pflege der Waldbestände in der Aufwuchsphase
- Kulturbegründung: selbstständige Ausführung von Pflanzarbeiten
- Forstschutz
- Natur- und Landschaftspflege sowie Biotoppflege
- Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen an Waldrändern
- Wegebauarbeiten, Wegeinstandhaltung und -pflege der Entwässerungsanlagen
- Abbau und Installation von Zaunanlagen
- Bau und Instandsetzung von jagdlichen Einrichtungen
- Bau und Unterhaltung von Einrichtungen für die Erholung, die Wildhege sowie den Natur- und Artenschutz
- Banketten und Wiesenmäh
- Unterstützung und Mitwirkung bei öffentlichen Veranstaltungen von RVR Ruhr Grün (Landesjugendspiele etc.) im gesamten Verbandsgebiet
- Einsatz als stellvertretender Schlepperfahrer und Maschinenführer (Schlepper, Teelader, Hubsteiger etc.)
- Unterstützung des Forstwirtschaftsmeisters in der Ausbildung der Forstwirt*innen

Unsere Erwartungen an Ihre Person:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt*in
- Gute Kenntnisse der Vorschriften zum Arbeitsschutz, Arbeitssicherheit
- Führerscheinklasse B, BE, T, C1, C1E
- Solide MS Office Kenntnisse
- Eigeninitiative und selbstständige Arbeitsweise
- Gute Kenntnisse der RVR-Wälder und Verbundenheit mit der Region wünschenswert

Sind Sie bereit...

- für naturnahe Waldbewirtschaftung und Einhaltung der PEFC-Standards?
- erworbene Fachkenntnisse durch Fortbildung zu erhalten und weiterzuentwickeln?
- zu Überstunden auch an Wochenenden und zu ungünstigen Zeiten?

Wir bieten Ihnen:

- Sinnstiftende, vielfältige Tätigkeit zum Wohle der Metropole Ruhr
- Krisensicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Chancengleiches und tolerantes Miteinander
- Bei Interesse und vorhandenem Jagdschein Beteiligung am Regiejagdbetrieb
- Gute Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Entlohnung nach TVöD, Jahressonderzahlung, Leistungsorientierte Bezahlung, Zusatzversorgung, Vermögenswirksame Leistung
- Nutzung des Dienstwagenpools, Zuschuss zum ÖPNV-Ticket, Mitarbeiterparkplätze
- 30 Tage Urlaub
- Ganzheitliches Angebot zur Erhaltung der Gesundheit
- Umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Weitere Stellendetails:

Vertragsbeginn:	Zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Vertragsdauer:	Unbefristet
Arbeitszeit:	Vollzeit (39,0 Wochenstunden)
Eingruppierung:	Entgeltgruppe 6 TVöD (VKA) – 2.683,45 € bis 3.314,71 € zzgl. Erschwerniszuschlägen
Dienstort:	Forststützpunkt Haard, Recklinghäuser Str. 291, 45721 Haltern

Rechtliche Hinweise:

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar, sofern sichergestellt werden kann, dass das volle Stundenvolumen abgedeckt wird und die notwendige zeitliche Flexibilität gegeben ist.

Wir verfolgen aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern im Beruf. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen geeigneter schwer behinderter bzw. gleichgestellter Menschen im Sinne des Sozialgesetzbuches IX sind wünschenswert. Es wird empfohlen, eine Behinderung/Gleichstellung zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Wir begrüßen Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Die Bewerbungsfrist endet mit Ablauf des 30.06.2023.

Kontakt:

Fachliche Informationen: Herr Schlott, Tel. 02364/920312
E-Mail: schlott@rvr.ruhr

Informationen zum Auswahlverfahren: Frau Keppler, Tel. 0201/2069-752
E-Mail: keppler@rvr.ruhr

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über unser online Bewerbungsportal über den nachfolgenden Link.

Jetzt bewerben



SACHSEN-ANHALT

Stellenausschreibung

Beim **Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt** ist im **Betreuungsforstamt Nordöstliche Altmark** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle **eines/einer Funktionsingenieur/in (m/w/d)** auf Dauer zu besetzen. Dienstsitz ist Arendsee. Die Einstellung erfolgt bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.

Aufgabenprofil

Der Einsatz erfolgt je nach Bedarf in einem oder mehreren der folgenden Aufgabengebiete:

1. Beratung, Betreuung, Förderung
 - Organisation und Durchführung von Holzeinschlags-, Waldpflege- und Walderneuerungsmaßnahmen
 - Beratung und Betreuung von Forstbetriebsgemeinschaften und privaten Waldbesitzern
 - Mitwirkung bei der Beantragung und Abwicklung forstlicher Fördermaßnahmen
2. Waldschutz, Klimawandel
 - Koordinierung von revierübergreifenden Waldschutzmaßnahmen
 - Koordinierung und Mitwirkung beim vorbeugenden Waldbrandschutz
 - Förderung der Anwendung von integrierten Pflanzenschutzmaßnahmen zur Stabilisierung von Waldbeständen durch Beratung und praktische Anwendung
 - Entwicklung von klimastabilen Waldbeständen durch Anleitung und praktische Umsetzung im Rahmen von Beratungs- und Betreuungsaufgaben
3. Biodiversität, Naturschutz, Kalkung
 - Erhaltung und Förderung der regionaltypischen Flora und Fauna in Waldgesellschaften bei Bewirtschaftungsmaßnahmen
 - Biotop- und Artenschutz durch maßnahmenbegleitende Anlage und Pflege von Biotopen und Ökosystemen
 - Planung und Durchführung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
 - Organisation von Waldkalkungsmaßnahmen zur Stabilisierung von Waldökosystemen
4. Öffentlichkeitsarbeit, Waldzustandserhebung
 - Mitwirkung bei Veranstaltungen zur forstlichen Öffentlichkeitsarbeit wie Waldjugendspielen, Waldwanderungen u. ä.

- Unterstützung von Inventurverfahren durch Flächenmonitoring und Zustandserhebungen im Wald

5. Betriebswirtschaft

- Mitwirkung bei der Erstellung von Wirtschafts- und Finanzplänen
- Analyse von betriebswirtschaftlichen Prozessen bei der Waldbewirtschaftung und Betreuung privater Waldbesitzer und Ableitungen von Optimierungsprozessen

Daneben sind je nach Bedarf allgemeine Funktionsaufgaben zu übernehmen.

Anforderungsprofil

- Abschluss als Dipl.-Ing. (FH) bzw. Bachelor of Science im Studiengang Forstwirtschaft und Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des Forstdienstes (Abschlüsse mindestens mit der Note „befriedigend“) oder
- forstlicher Hochschulabschluss im Studiengang Forstwirtschaft
- ausgeprägtes betriebswirtschaftliches Denken
- ökologisches Denken und Handeln
- Bereitschaft zur berufsbegleitenden Aus- und Fortbildung
- Führerscheinklasse B und Bereitschaft zum Einsatz des eigenen PKW (soweit PKW vorhanden)

Darüber hinaus erwarten wir:

- hohe Kommunikationsfähigkeit und Freude im Umgang mit Menschen, Teamfähigkeit sowie Kompetenzen zur Konfliktlösung
- sicherer Umgang mit Standard-Software im Bereich MS-Office Programme, betriebswirtschaftlicher ERP-Programme und GIS
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität

Unser Angebot

Wir bieten eine interessante, anspruchsvolle und unbefristete Tätigkeit mit einem großen Aufgabenspektrum im Landeszentrum Wald.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder. Die Einstellungen erfolgen bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 10 TV-L.

Zur Förderung der Work-Life-Balance bieten wir unter anderem:

- zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben flexible Arbeitszeitmodelle,

- einen regelmäßigen Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr sowie
- individuelle und umfassende Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten.

Weitere Informationen erteilt Herr Laube, Sachgebietsleiter Rechtsangelegenheiten, unter Tel.-Nr. 03941/56399-462.

Die Ausschreibung richtet sich auch an Bewerber*innen (m/w/d), die bis zum Bewerbungsschluss die entsprechende Laufbahnbefähigung noch nicht erworben haben, diese aber bis zum 01.06.2023 erwerben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) und ihnen gleichgestellte Personen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Dem Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt liegt der nachhaltige Umgang mit Ressourcen besonders am Herzen. Wir arbeiten deshalb mit Interamt.de, dem Stellenportal für den öffentlichen Dienst. Dort können Sie sich über den Button „Online bewerben“ direkt auf unsere Stellenausschreibung bewerben.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **04.06.2023** über unser Online-Bewerbungssystem.

Der Link zum Online-Bewerbungssystem lautet: www.interamt.de

Stellenangebots- ID **963035**

Bitte sehen Sie von Bewerbungen in anderer Form ab. Diese werden nicht berücksichtigt und nicht zurückgeschickt.

Füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus und laden folgende Anlagen als pdf-Dokument hoch:

- Tabellarischer Lebenslauf,
- Zeugnis und Urkunde über den Berufs-/Studienabschluss (einschließlich Fächer- und Notenübersicht),
- Arbeitszeugnisse, geforderte Nachweise (z.B. Praktika, Fort- und Weiterbildungsnachweise) und sonstige Zertifikate,
- ggf. Führerschein,
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung,
- ggf. schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (betrifft Bedienstete des öffentlichen Dienstes).

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung entstehen, werden nicht erstattet.

Datenschutzhinweise für Bewerber/innen gem. Art 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Rahmen des Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens

Das Landeszentrum Wald möchte Sie über den Umgang und die Verwendung der erhobenen personenbezogenen Daten informieren.
Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt.

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde
Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt.
Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des Landeszentrums Wald richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:
Postanschrift: Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt, Betriebsleitung, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt
Datenschutzbeauftragter: E-Mail: a.goldschmidt@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de
Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg.

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten
Bei der Bewerbung werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger
Ihre Daten werden ausschließlich vom Landeszentrum Wald verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung
Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens und bis zu sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gespeichert.
Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf, Löschung und Datenübertragbarkeit
Sie haben das Recht jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen beim Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.



SACHSEN-ANHALT

Stellenausschreibung

Beim **Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt** ist im **Betreuungsforstamt Westliche Altmark** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle **eines/einer Funktionsingenieur/in (m/w/d)** auf Dauer zu besetzen. Dienstsitz ist Klötze. Die Einstellung erfolgt bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.

Aufgabenprofil

Der Einsatz erfolgt je nach Bedarf in einem oder mehreren der folgenden Aufgabengebiete:

1. Beratung, Betreuung, Förderung
 - Organisation und Durchführung von Holzeinschlags-, Waldpflege- und Walderneuerungsmaßnahmen
 - Beratung und Betreuung von Forstbetriebsgemeinschaften und privaten Waldbesitzern
 - Mitwirkung bei der Beantragung und Abwicklung forstlicher Fördermaßnahmen
2. Waldschutz, Klimawandel
 - Koordinierung von revierübergreifenden Waldschutzmaßnahmen
 - Koordinierung und Mitwirkung beim vorbeugenden Waldbrandschutz
 - Förderung der Anwendung von integrierten Pflanzenschutzmaßnahmen zur Stabilisierung von Waldbeständen durch Beratung und praktische Anwendung
 - Entwicklung von klimastabilen Waldbeständen durch Anleitung und praktische Umsetzung im Rahmen von Beratungs- und Betreuungsaufgaben
3. Biodiversität, Naturschutz, Kalkung
 - Erhaltung und Förderung der regionaltypischen Flora und Fauna in Waldgesellschaften bei Bewirtschaftungsmaßnahmen
 - Biotop- und Artenschutz durch maßnahmenbegleitende Anlage und Pflege von Biotopen und Ökosystemen
 - Planung und Durchführung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
 - Organisation von Waldkalkungsmaßnahmen zur Stabilisierung von Waldökosystemen
4. Öffentlichkeitsarbeit, Waldzustandserhebung
 - Mitwirkung bei Veranstaltungen zur forstlichen Öffentlichkeitsarbeit wie Waldjugendspielen, Waldwanderungen u. ä.

- Unterstützung von Inventurverfahren durch Flächenmonitoring und Zustandserhebungen im Wald

5. Betriebswirtschaft

- Mitwirkung bei der Erstellung von Wirtschafts- und Finanzplänen
- Analyse von betriebswirtschaftlichen Prozessen bei der Waldbewirtschaftung und Betreuung privater Waldbesitzer und Ableitungen von Optimierungsprozessen

Daneben sind je nach Bedarf allgemeine Funktionsaufgaben zu übernehmen.

Anforderungsprofil

- Abschluss als Dipl.-Ing. (FH) bzw. Bachelor of Science im Studiengang Forstwirtschaft und Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des Forstdienstes (Abschlüsse mindestens mit der Note „befriedigend“) oder
- forstlicher Hochschulabschluss im Studiengang Forstwirtschaft
- ausgeprägtes betriebswirtschaftliches Denken
- ökologisches Denken und Handeln
- Bereitschaft zur berufsbegleitenden Aus- und Fortbildung
- Führerscheinklasse B und Bereitschaft zum Einsatz des eigenen PKW (soweit PKW vorhanden)

Darüber hinaus erwarten wir:

- hohe Kommunikationsfähigkeit und Freude im Umgang mit Menschen, Teamfähigkeit sowie Kompetenzen zur Konfliktlösung
- sicherer Umgang mit Standard-Software im Bereich MS-Office Programme, betriebswirtschaftlicher ERP-Programme und GIS
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität

Unser Angebot

Wir bieten eine interessante, anspruchsvolle und unbefristete Tätigkeit mit einem großen Aufgabenspektrum im Landeszentrum Wald.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder. Die Einstellungen erfolgen bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 10 TV-L.

Zur Förderung der Work-Life-Balance bieten wir unter anderem:

- zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben flexible Arbeitszeitmodelle,

- einen regelmäßigen Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr sowie
- individuelle und umfassende Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten.

Weitere Informationen erteilt Herr Laube, Sachgebietsleiter Rechtsangelegenheiten, unter Tel.-Nr. 03941/56399-462.

Die Ausschreibung richtet sich auch an Bewerber*innen (m/w/d), die bis zum Bewerbungsschluss die entsprechende Laufbahnbefähigung noch nicht erworben haben, diese aber bis zum 01.06.2023 erwerben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) und ihnen gleichgestellte Personen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Dem Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt liegt der nachhaltige Umgang mit Ressourcen besonders am Herzen. Wir arbeiten deshalb mit Interamt.de, dem Stellenportal für den öffentlichen Dienst. Dort können Sie sich über den Button „Online bewerben“ direkt auf unsere Stellenausschreibung bewerben.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **04.06.2023** über unser Online-Bewerbungssystem.

Der Link zum Online-Bewerbungssystem lautet: www.interamt.de

Stellenangebots- ID **963040**

Bitte sehen Sie von Bewerbungen in anderer Form ab. Diese werden nicht berücksichtigt und nicht zurückgeschickt.

Füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus und laden folgende Anlagen als pdf-Dokument hoch:

- Tabellarischer Lebenslauf,
- Zeugnis und Urkunde über den Berufs-/Studienabschluss (einschließlich Fächer- und Notenübersicht),
- Arbeitszeugnisse, geforderte Nachweise (z.B. Praktika, Fort- und Weiterbildungsnachweise) und sonstige Zertifikate,
- ggf. Führerschein,
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung,
- ggf. schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (betrifft Bedienstete des öffentlichen Dienstes).

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung entstehen, werden nicht erstattet.

Datenschutzhinweise für Bewerber/innen gem. Art 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Rahmen des Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens

Das Landeszentrum Wald möchte Sie über den Umgang und die Verwendung der erhobenen personenbezogenen Daten informieren.
Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt.

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde
Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt.
Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des Landeszentrums Wald richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:
Postanschrift: Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt, Betriebsleitung, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt
Datenschutzbeauftragter: E-Mail: a.goldschmidt@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de
Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg.

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten
Bei der Bewerbung werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger
Ihre Daten werden ausschließlich vom Landeszentrum Wald verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung
Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens und bis zu sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gespeichert.
Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf, Löschung und Datenübertragbarkeit
Sie haben das Recht jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen beim Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.



SACHSEN-ANHALT

Stellenausschreibung

Beim **Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt** ist im **Betreuungsforstamt Letzlingen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle **eines/einer Funktionsingenieur/in (m/w/d)** auf Dauer zu besetzen. Die Einstellung erfolgt bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.

Aufgabenprofil

Der Einsatz erfolgt je nach Bedarf in einem oder mehreren der folgenden Aufgabengebiete:

1. Beratung, Betreuung, Förderung
 - Organisation und Durchführung von Holzeinschlags-, Waldpflege- und Walderneuerungsmaßnahmen
 - Beratung und Betreuung von Forstbetriebsgemeinschaften und privaten Waldbesitzern
 - Mitwirkung bei der Beantragung und Abwicklung forstlicher Fördermaßnahmen
2. Waldschutz, Klimawandel
 - Koordinierung von revierübergreifenden Waldschutzmaßnahmen
 - Koordinierung und Mitwirkung beim vorbeugenden Waldbrandschutz
 - Förderung der Anwendung von integrierten Pflanzenschutzmaßnahmen zur Stabilisierung von Waldbeständen durch Beratung und praktische Anwendung
 - Entwicklung von klimastabilen Waldbeständen durch Anleitung und praktische Umsetzung im Rahmen von Beratungs- und Betreuungsaufgaben
3. Biodiversität, Naturschutz, Kalkung
 - Erhaltung und Förderung der regionaltypischen Flora und Fauna in Waldgesellschaften bei Bewirtschaftungsmaßnahmen
 - Biotop- und Artenschutz durch maßnahmenbegleitende Anlage und Pflege von Biotopen und Ökosystemen
 - Planung und Durchführung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
 - Organisation von Waldkalkungsmaßnahmen zur Stabilisierung von Waldökosystemen
4. Öffentlichkeitsarbeit, Waldzustandserhebung
 - Mitwirkung bei Veranstaltungen zur forstlichen Öffentlichkeitsarbeit wie Waldjugendspielen, Waldwanderungen u. ä.

- Unterstützung von Inventurverfahren durch Flächenmonitoring und Zustandserhebungen im Wald

5. Betriebswirtschaft

- Mitwirkung bei der Erstellung von Wirtschafts- und Finanzplänen
- Analyse von betriebswirtschaftlichen Prozessen bei der Waldbewirtschaftung und Betreuung privater Waldbesitzer und Ableitungen von Optimierungsprozessen

Daneben sind je nach Bedarf allgemeine Funktionsaufgaben zu übernehmen.

Anforderungsprofil

- Abschluss als Dipl.-Ing. (FH) bzw. Bachelor of Science im Studiengang Forstwirtschaft und Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des Forstdienstes (Abschlüsse mindestens mit der Note „befriedigend“) oder
- forstlicher Hochschulabschluss im Studiengang Forstwirtschaft
- ausgeprägtes betriebswirtschaftliches Denken
- ökologisches Denken und Handeln
- Bereitschaft zur berufsbegleitenden Aus- und Fortbildung
- Führerscheinklasse B und Bereitschaft zum Einsatz des eigenen PKW (soweit PKW vorhanden)

Darüber hinaus erwarten wir:

- hohe Kommunikationsfähigkeit und Freude im Umgang mit Menschen, Teamfähigkeit sowie Kompetenzen zur Konfliktlösung
- sicherer Umgang mit Standard-Software im Bereich MS-Office Programme, betriebswirtschaftlicher ERP-Programme und GIS
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität

Unser Angebot

Wir bieten eine interessante, anspruchsvolle und unbefristete Tätigkeit mit einem großen Aufgabenspektrum im Landeszentrum Wald.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder. Die Einstellungen erfolgen bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 10 TV-L.

Zur Förderung der Work-Life-Balance bieten wir unter anderem:

- zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben flexible Arbeitszeitmodelle,

- einen regelmäßigen Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr sowie
- individuelle und umfassende Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten.

Weitere Informationen erteilt Herr Laube, Sachgebietsleiter Rechtsangelegenheiten, unter Tel.-Nr. 03941/56399-462.

Die Ausschreibung richtet sich auch an Bewerber*innen (m/w/d), die bis zum Bewerbungsschluss die entsprechende Laufbahnbefähigung noch nicht erworben haben, diese aber bis zum 01.06.2023 erwerben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) und ihnen gleichgestellte Personen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Dem Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt liegt der nachhaltige Umgang mit Ressourcen besonders am Herzen. Wir arbeiten deshalb mit Interamt.de, dem Stellenportal für den öffentlichen Dienst. Dort können Sie sich über den Button „Online bewerben“ direkt auf unsere Stellenausschreibung bewerben.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **04.06.2023** über unser Online-Bewerbungssystem.

Der Link zum Online-Bewerbungssystem lautet: www.interamt.de

Stellenangebots- ID **963041**

Bitte sehen Sie von Bewerbungen in anderer Form ab. Diese werden nicht berücksichtigt und nicht zurückgeschickt.

Füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus und laden folgende Anlagen als pdf-Dokument hoch:

- Tabellarischer Lebenslauf,
- Zeugnis und Urkunde über den Berufs-/Studienabschluss (einschließlich Fächer- und Notenübersicht),
- Arbeitszeugnisse, geforderte Nachweise (z.B. Praktika, Fort- und Weiterbildungsnachweise) und sonstige Zertifikate,
- ggf. Führerschein,
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung,
- ggf. schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (betrifft Bedienstete des öffentlichen Dienstes).

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung entstehen, werden nicht erstattet.

Datenschutzhinweise für Bewerber/innen gem. Art 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Rahmen des Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens

Das Landeszentrum Wald möchte Sie über den Umgang und die Verwendung der erhobenen personenbezogenen Daten informieren.
Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt.

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde
Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt.
Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des Landeszentrums Wald richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:
Postanschrift: Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt, Betriebsleitung, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt
Datenschutzbeauftragter: E-Mail: a.goldschmidt@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de
Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg.

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten
Bei der Bewerbung werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger
Ihre Daten werden ausschließlich vom Landeszentrum Wald verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung
Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens und bis zu sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gespeichert.
Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf, Löschung und Datenübertragbarkeit
Sie haben das Recht jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen beim Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.



SACHSEN-ANHALT

Stellenausschreibung

Beim **Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt** ist im **Betreuungsforstamt Elb-Havel-Winkel** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle **eines/einer Funktionsingenieur/in (m/w/d)** auf Dauer zu besetzen. Dienstsitz ist Genthin. Die Einstellung erfolgt bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.

Aufgabenprofil

Der Einsatz erfolgt je nach Bedarf in einem oder mehreren der folgenden Aufgabengebiete:

1. Beratung, Betreuung, Förderung
 - Organisation und Durchführung von Holzeinschlags-, Waldpflege- und Walderneuerungsmaßnahmen
 - Beratung und Betreuung von Forstbetriebsgemeinschaften und privaten Waldbesitzern
 - Mitwirkung bei der Beantragung und Abwicklung forstlicher Fördermaßnahmen
2. Waldschutz, Klimawandel
 - Koordinierung von revierübergreifenden Waldschutzmaßnahmen
 - Koordinierung und Mitwirkung beim vorbeugenden Waldbrandschutz
 - Förderung der Anwendung von integrierten Pflanzenschutzmaßnahmen zur Stabilisierung von Waldbeständen durch Beratung und praktische Anwendung
 - Entwicklung von klimastabilen Waldbeständen durch Anleitung und praktische Umsetzung im Rahmen von Beratungs- und Betreuungsaufgaben
3. Biodiversität, Naturschutz, Kalkung
 - Erhaltung und Förderung der regionaltypischen Flora und Fauna in Waldgesellschaften bei Bewirtschaftungsmaßnahmen
 - Biotop- und Artenschutz durch maßnahmenbegleitende Anlage und Pflege von Biotopen und Ökosystemen
 - Planung und Durchführung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
 - Organisation von Waldkalkungsmaßnahmen zur Stabilisierung von Waldökosystemen
4. Öffentlichkeitsarbeit, Waldzustandserhebung
 - Mitwirkung bei Veranstaltungen zur forstlichen Öffentlichkeitsarbeit wie Waldjugendspielen, Waldwanderungen u. ä.

- Unterstützung von Inventurverfahren durch Flächenmonitoring und Zustandserhebungen im Wald

5. Betriebswirtschaft

- Mitwirkung bei der Erstellung von Wirtschafts- und Finanzplänen
- Analyse von betriebswirtschaftlichen Prozessen bei der Waldbewirtschaftung und Betreuung privater Waldbesitzer und Ableitungen von Optimierungsprozessen

Daneben sind je nach Bedarf allgemeine Funktionsaufgaben zu übernehmen.

Anforderungsprofil

- Abschluss als Dipl.-Ing. (FH) bzw. Bachelor of Science im Studiengang Forstwirtschaft und Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des Forstdienstes (Abschlüsse mindestens mit der Note „befriedigend“) oder
- forstlicher Hochschulabschluss im Studiengang Forstwirtschaft
- ausgeprägtes betriebswirtschaftliches Denken
- ökologisches Denken und Handeln
- Bereitschaft zur berufsbegleitenden Aus- und Fortbildung
- Führerscheinklasse B und Bereitschaft zum Einsatz des eigenen PKW (soweit PKW vorhanden)

Darüber hinaus erwarten wir:

- hohe Kommunikationsfähigkeit und Freude im Umgang mit Menschen, Teamfähigkeit sowie Kompetenzen zur Konfliktlösung
- sicherer Umgang mit Standard-Software im Bereich MS-Office Programme, betriebswirtschaftlicher ERP-Programme und GIS
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität

Unser Angebot

Wir bieten eine interessante, anspruchsvolle und unbefristete Tätigkeit mit einem großen Aufgabenspektrum im Landeszentrum Wald.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder. Die Einstellungen erfolgen bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 10 TV-L.

Zur Förderung der Work-Life-Balance bieten wir unter anderem:

- zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben flexible Arbeitszeitmodelle,

- einen regelmäßigen Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr sowie
- individuelle und umfassende Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten.

Weitere Informationen erteilt Herr Laube, Sachgebietsleiter Rechtsangelegenheiten, unter Tel.-Nr. 03941/56399-462.

Die Ausschreibung richtet sich auch an Bewerber*innen (m/w/d), die bis zum Bewerbungsschluss die entsprechende Laufbahnbefähigung noch nicht erworben haben, diese aber bis zum 01.06.2023 erwerben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) und ihnen gleichgestellte Personen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Dem Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt liegt der nachhaltige Umgang mit Ressourcen besonders am Herzen. Wir arbeiten deshalb mit Interamt.de, dem Stellenportal für den öffentlichen Dienst. Dort können Sie sich über den Button „Online bewerben“ direkt auf unsere Stellenausschreibung bewerben.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **04.06.2023** über unser Online-Bewerbungssystem.

Der Link zum Online-Bewerbungssystem lautet: www.interamt.de

Stellenangebots- ID **963042**

Bitte sehen Sie von Bewerbungen in anderer Form ab. Diese werden nicht berücksichtigt und nicht zurückgeschickt.

Füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus und laden folgende Anlagen als pdf-Dokument hoch:

- Tabellarischer Lebenslauf,
- Zeugnis und Urkunde über den Berufs-/Studienabschluss (einschließlich Fächer- und Notenübersicht),
- Arbeitszeugnisse, geforderte Nachweise (z.B. Praktika, Fort- und Weiterbildungsnachweise) und sonstige Zertifikate,
- ggf. Führerschein,
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung,
- ggf. schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (betrifft Bedienstete des öffentlichen Dienstes).

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung entstehen, werden nicht erstattet.

Datenschutzhinweise für Bewerber/innen gem. Art 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Rahmen des Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens

Das Landeszentrum Wald möchte Sie über den Umgang und die Verwendung der erhobenen personenbezogenen Daten informieren.
Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt.

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde
Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt.
Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des Landeszentrums Wald richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:
Postanschrift: Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt, Betriebsleitung, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt
Datenschutzbeauftragter: E-Mail: a.goldschmidt@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de
Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg.

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten
Bei der Bewerbung werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger
Ihre Daten werden ausschließlich vom Landeszentrum Wald verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung
Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens und bis zu sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gespeichert.
Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf, Löschung und Datenübertragbarkeit
Sie haben das Recht jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen beim Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.



SACHSEN-ANHALT

Stellenausschreibung

Beim **Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt** ist im **Betreuungsforstamts Flechtingen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle **eines/einer Funktionsingenieur/in (m/w/d)** auf Dauer zu besetzen. Die Einstellung erfolgt bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.

Aufgabenprofil

Der Einsatz erfolgt je nach Bedarf in einem oder mehreren der folgenden Aufgabengebiete:

1. Waldschutz, Klimawandel
 - Koordinierung von revierübergreifenden Waldschutzmaßnahmen
 - Koordinierung und Mitwirkung beim vorbeugenden Waldbrandschutz
 - Förderung der Anwendung von integrierten Pflanzenschutzmaßnahmen zur Stabilisierung von Waldbeständen durch Beratung und praktische Anwendung
 - Entwicklung von klimastabilen Waldbeständen durch Anleitung und praktische Umsetzung im Rahmen von Beratungs- und Betreuungsaufgaben
2. Biodiversität, Naturschutz, Kalkung
 - Erhaltung und Förderung der regionaltypischen Flora und Fauna in Waldgesellschaften bei Bewirtschaftungsmaßnahmen
 - Biotop- und Artenschutz durch maßnahmenbegleitende Anlage und Pflege von Biotopen und Ökosystemen
 - Planung und Durchführung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
 - Organisation von Waldkalkungsmaßnahmen zur Stabilisierung von Waldökosystemen
3. Öffentlichkeitsarbeit, Waldzustandserhebung
 - Mitwirkung bei Veranstaltungen zur forstlichen Öffentlichkeitsarbeit wie Waldjugendspielen, Waldwanderungen u. ä.
 - Unterstützung von Inventurverfahren durch Flächenmonitoring und Zustandserhebungen im Wald
4. Betriebswirtschaft
 - Mitwirkung bei der Erstellung von Wirtschafts- und Finanzplänen
 - Analyse von betriebswirtschaftlichen Prozessen bei der Waldbewirtschaftung und Betreuung privater Waldbesitzer und Ableitungen von Optimierungsprozessen

Daneben sind je nach Bedarf allgemeine Funktionsaufgaben zu übernehmen.

Anforderungsprofil

- Abschluss als Dipl.-Ing. (FH) bzw. Bachelor of Science im Studiengang Forstwirtschaft und Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des Forstdienstes (Abschlüsse mindestens mit der Note „befriedigend“) oder
- forstlicher Hochschulabschluss im Studiengang Forstwirtschaft
- ausgeprägtes betriebswirtschaftliches Denken
- ökologisches Denken und Handeln
- Bereitschaft zur berufsbegleitenden Aus- und Fortbildung
- Führerscheinklasse B und Bereitschaft zum Einsatz des eigenen PKW (soweit PKW vorhanden)

Darüber hinaus erwarten wir:

- hohe Kommunikationsfähigkeit und Freude im Umgang mit Menschen, Teamfähigkeit sowie Kompetenzen zur Konfliktlösung
- sicherer Umgang mit Standard-Software im Bereich MS-Office Programme, betriebswirtschaftlicher ERP-Programme und GIS
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität

Unser Angebot

Wir bieten eine interessante, anspruchsvolle und unbefristete Tätigkeit mit einem großen Aufgabenspektrum im Landeszentrum Wald.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder. Die Einstellung erfolgt bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 9b TV-L.

Zur Förderung der Work-Life-Balance bieten wir unter anderem:

- zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben flexible Arbeitszeitmodelle,
- einen regelmäßigen Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr sowie
- individuelle und umfassende Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten.

Weitere Informationen erteilt Herr Laube, Sachgebietsleiter Rechtsangelegenheiten, unter Tel.-Nr. 03941/56399-462.

Die Ausschreibung richtet sich auch an Bewerber*innen (m/w/d), die bis zum Bewerbungsschluss die entsprechende Laufbahnbefähigung noch nicht erworben haben, diese aber bis zum 01.06.2023 erwerben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) und ihnen gleichgestellte Personen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Dem Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt liegt der nachhaltige Umgang mit Ressourcen besonders am Herzen. Wir arbeiten deshalb mit Interamt.de, dem Stellenportal für den öffentlichen Dienst. Dort können Sie sich über den Button „Online bewerben“ direkt auf unsere Stellenausschreibung bewerben.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **04.06.2023** über unser Online-Bewerbungssystem.

Der Link zum Online-Bewerbungssystem lautet: www.interamt.de

Stellenangebots- ID **963043**

Bitte sehen Sie von Bewerbungen in anderer Form ab. Diese werden nicht berücksichtigt und nicht zurückgeschickt.

Füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus und laden folgende Anlagen als pdf-Dokument hoch:

- Tabellarischer Lebenslauf,
- Zeugnis und Urkunde über den Berufs-/Studienabschluss (einschließlich Fächer- und Notenübersicht),
- Arbeitszeugnisse, geforderte Nachweise (z.B. Praktika, Fort- und Weiterbildungsnachweise) und sonstige Zertifikate,
- ggf. Führerschein,
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung,
- ggf. schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (betrifft Bedienstete des öffentlichen Dienstes).

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung entstehen, werden nicht erstattet.

Datenschutzhinweise für Bewerber/innen gem. Art 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Rahmen des Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens

Das Landeszentrum Wald möchte Sie über den Umgang und die Verwendung der erhobenen personenbezogenen Daten informieren.
Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt.

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde
Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt.
Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des Landeszentrums Wald richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:
Postanschrift: Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt, Betriebsleitung, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt
Datenschutzbeauftragter: E-Mail: a.goldschmidt@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de
Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg.

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten
Bei der Bewerbung werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger
Ihre Daten werden ausschließlich vom Landeszentrum Wald verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung
Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens und bis zu sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gespeichert.
Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf, Löschung und Datenübertragbarkeit
Sie haben das Recht jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen beim Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.



SACHSEN-ANHALT

Stellenausschreibung

Beim **Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt** ist im **Betreuungsforstamts Nedlitz** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle **eines/einer Funktionsingenieur/in (m/w/d)** auf Dauer zu besetzen. Die Einstellung erfolgt bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.

Aufgabenprofil

Der Einsatz erfolgt je nach Bedarf in einem oder mehreren der folgenden Aufgabengebiete:

1. Waldschutz, Klimawandel
 - Koordinierung von revierübergreifenden Waldschutzmaßnahmen
 - Koordinierung und Mitwirkung beim vorbeugenden Waldbrandschutz
 - Förderung der Anwendung von integrierten Pflanzenschutzmaßnahmen zur Stabilisierung von Waldbeständen durch Beratung und praktische Anwendung
 - Entwicklung von klimastabilen Waldbeständen durch Anleitung und praktische Umsetzung im Rahmen von Beratungs- und Betreuungsaufgaben
2. Biodiversität, Naturschutz, Kalkung
 - Erhaltung und Förderung der regionaltypischen Flora und Fauna in Waldgesellschaften bei Bewirtschaftungsmaßnahmen
 - Biotop- und Artenschutz durch maßnahmenbegleitende Anlage und Pflege von Biotopen und Ökosystemen
 - Planung und Durchführung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
 - Organisation von Waldkalkungsmaßnahmen zur Stabilisierung von Waldökosystemen
3. Öffentlichkeitsarbeit, Waldzustandserhebung
 - Mitwirkung bei Veranstaltungen zur forstlichen Öffentlichkeitsarbeit wie Waldjugendspielen, Waldwanderungen u. ä.
 - Unterstützung von Inventurverfahren durch Flächenmonitoring und Zustandserhebungen im Wald
4. Betriebswirtschaft
 - Mitwirkung bei der Erstellung von Wirtschafts- und Finanzplänen
 - Analyse von betriebswirtschaftlichen Prozessen bei der Waldbewirtschaftung und Betreuung privater Waldbesitzer und Ableitungen von Optimierungsprozessen

Daneben sind je nach Bedarf allgemeine Funktionsaufgaben zu übernehmen.

Anforderungsprofil

- Abschluss als Dipl.-Ing. (FH) bzw. Bachelor of Science im Studiengang Forstwirtschaft und Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des Forstdienstes (Abschlüsse mindestens mit der Note „befriedigend“) oder
- forstlicher Hochschulabschluss im Studiengang Forstwirtschaft
- ausgeprägtes betriebswirtschaftliches Denken
- ökologisches Denken und Handeln
- Bereitschaft zur berufsbegleitenden Aus- und Fortbildung
- Führerscheinklasse B und Bereitschaft zum Einsatz des eigenen PKW (soweit PKW vorhanden)

Darüber hinaus erwarten wir:

- hohe Kommunikationsfähigkeit und Freude im Umgang mit Menschen, Teamfähigkeit sowie Kompetenzen zur Konfliktlösung
- sicherer Umgang mit Standard-Software im Bereich MS-Office Programme, betriebswirtschaftlicher ERP-Programme und GIS
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität

Unser Angebot

Wir bieten eine interessante, anspruchsvolle und unbefristete Tätigkeit mit einem großen Aufgabenspektrum im Landeszentrum Wald.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder. Die Einstellung erfolgt bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 9b TV-L.

Zur Förderung der Work-Life-Balance bieten wir unter anderem:

- zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben flexible Arbeitszeitmodelle,
- einen regelmäßigen Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr sowie
- individuelle und umfassende Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten.

Weitere Informationen erteilt Herr Laube, Sachgebietsleiter Rechtsangelegenheiten, unter Tel.-Nr. 03941/56399-462.

Die Ausschreibung richtet sich auch an Bewerber*innen (m/w/d), die bis zum Bewerbungsschluss die entsprechende Laufbahnbefähigung noch nicht erworben haben, diese aber bis zum 01.06.2023 erwerben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) und ihnen gleichgestellte Personen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Dem Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt liegt der nachhaltige Umgang mit Ressourcen besonders am Herzen. Wir arbeiten deshalb mit Interamt.de, dem Stellenportal für den öffentlichen Dienst. Dort können Sie sich über den Button „Online bewerben“ direkt auf unsere Stellenausschreibung bewerben.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **04.06.2023** über unser Online-Bewerbungssystem.

Der Link zum Online-Bewerbungssystem lautet: www.interamt.de

Stellenangebots- ID **963044**

Bitte sehen Sie von Bewerbungen in anderer Form ab. Diese werden nicht berücksichtigt und nicht zurückgeschickt.

Füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus und laden folgende Anlagen als pdf-Dokument hoch:

- Tabellarischer Lebenslauf,
- Zeugnis und Urkunde über den Berufs-/Studienabschluss (einschließlich Fächer- und Notenübersicht),
- Arbeitszeugnisse, geforderte Nachweise (z.B. Praktika, Fort- und Weiterbildungsnachweise) und sonstige Zertifikate,
- ggf. Führerschein,
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung,
- ggf. schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (betrifft Bedienstete des öffentlichen Dienstes).

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung entstehen, werden nicht erstattet.

Datenschutzhinweise für Bewerber/innen gem. Art 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Rahmen des Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens

Das Landeszentrum Wald möchte Sie über den Umgang und die Verwendung der erhobenen personenbezogenen Daten informieren.
Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt.

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde
Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt.
Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des Landeszentrums Wald richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:
Postanschrift: Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt, Betriebsleitung, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt
Datenschutzbeauftragter: E-Mail: a.goldschmidt@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de
Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg.

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten
Bei der Bewerbung werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger
Ihre Daten werden ausschließlich vom Landeszentrum Wald verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung
Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens und bis zu sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gespeichert.
Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf, Löschung und Datenübertragbarkeit
Sie haben das Recht jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen beim Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.



SACHSEN-ANHALT

Stellenausschreibung

Beim **Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt** ist im **Betreuungsforstamts Annaburg** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle **eines/einer Funktionsingenieur/in (m/w/d)** auf Dauer zu besetzen. Die Einstellung erfolgt bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.

Aufgabenprofil

Der Einsatz erfolgt je nach Bedarf in einem oder mehreren der folgenden Aufgabengebiete:

1. Waldschutz, Klimawandel
 - Koordinierung von revierübergreifenden Waldschutzmaßnahmen
 - Koordinierung und Mitwirkung beim vorbeugenden Waldbrandschutz
 - Förderung der Anwendung von integrierten Pflanzenschutzmaßnahmen zur Stabilisierung von Waldbeständen durch Beratung und praktische Anwendung
 - Entwicklung von klimastabilen Waldbeständen durch Anleitung und praktische Umsetzung im Rahmen von Beratungs- und Betreuungsaufgaben
2. Biodiversität, Naturschutz, Kalkung
 - Erhaltung und Förderung der regionaltypischen Flora und Fauna in Waldgesellschaften bei Bewirtschaftungsmaßnahmen
 - Biotop- und Artenschutz durch maßnahmenbegleitende Anlage und Pflege von Biotopen und Ökosystemen
 - Planung und Durchführung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
 - Organisation von Waldkalkungsmaßnahmen zur Stabilisierung von Waldökosystemen
3. Öffentlichkeitsarbeit, Waldzustandserhebung
 - Mitwirkung bei Veranstaltungen zur forstlichen Öffentlichkeitsarbeit wie Waldjugendspielen, Waldwanderungen u. ä.
 - Unterstützung von Inventurverfahren durch Flächenmonitoring und Zustandserhebungen im Wald
4. Betriebswirtschaft
 - Mitwirkung bei der Erstellung von Wirtschafts- und Finanzplänen
 - Analyse von betriebswirtschaftlichen Prozessen bei der Waldbewirtschaftung und Betreuung privater Waldbesitzer und Ableitungen von Optimierungsprozessen

Daneben sind je nach Bedarf allgemeine Funktionsaufgaben zu übernehmen.

Anforderungsprofil

- Abschluss als Dipl.-Ing. (FH) bzw. Bachelor of Science im Studiengang Forstwirtschaft und Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des Forstdienstes (Abschlüsse mindestens mit der Note „befriedigend“) oder
- forstlicher Hochschulabschluss im Studiengang Forstwirtschaft
- ausgeprägtes betriebswirtschaftliches Denken
- ökologisches Denken und Handeln
- Bereitschaft zur berufsbegleitenden Aus- und Fortbildung
- Führerscheinklasse B und Bereitschaft zum Einsatz des eigenen PKW (soweit PKW vorhanden)

Darüber hinaus erwarten wir:

- hohe Kommunikationsfähigkeit und Freude im Umgang mit Menschen, Teamfähigkeit sowie Kompetenzen zur Konfliktlösung
- sicherer Umgang mit Standard-Software im Bereich MS-Office Programme, betriebswirtschaftlicher ERP-Programme und GIS
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität

Unser Angebot

Wir bieten eine interessante, anspruchsvolle und unbefristete Tätigkeit mit einem großen Aufgabenspektrum im Landeszentrum Wald.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder. Die Einstellung erfolgt bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 9b TV-L.

Zur Förderung der Work-Life-Balance bieten wir unter anderem:

- zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben flexible Arbeitszeitmodelle,
- einen regelmäßigen Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr sowie
- individuelle und umfassende Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten.

Weitere Informationen erteilt Herr Laube, Sachgebietsleiter Rechtsangelegenheiten, unter Tel.-Nr. 03941/56399-462.

Die Ausschreibung richtet sich auch an Bewerber*innen (m/w/d), die bis zum Bewerbungsschluss die entsprechende Laufbahnbefähigung noch nicht erworben haben, diese aber bis zum 01.06.2023 erwerben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) und ihnen gleichgestellte Personen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Dem Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt liegt der nachhaltige Umgang mit Ressourcen besonders am Herzen. Wir arbeiten deshalb mit Interamt.de, dem Stellenportal für den öffentlichen Dienst. Dort können Sie sich über den Button „Online bewerben“ direkt auf unsere Stellenausschreibung bewerben.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **04.06.2023** über unser Online-Bewerbungssystem.

Der Link zum Online-Bewerbungssystem lautet: www.interamt.de

Stellenangebots- ID **963045**

Bitte sehen Sie von Bewerbungen in anderer Form ab. Diese werden nicht berücksichtigt und nicht zurückgeschickt.

Füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus und laden folgende Anlagen als pdf-Dokument hoch:

- Tabellarischer Lebenslauf,
- Zeugnis und Urkunde über den Berufs-/Studienabschluss (einschließlich Fächer- und Notenübersicht),
- Arbeitszeugnisse, geforderte Nachweise (z.B. Praktika, Fort- und Weiterbildungsnachweise) und sonstige Zertifikate,
- ggf. Führerschein,
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung,
- ggf. schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (betrifft Bedienstete des öffentlichen Dienstes).

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung entstehen, werden nicht erstattet.

Datenschutzhinweise für Bewerber/innen gem. Art 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Rahmen des Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens

Das Landeszentrum Wald möchte Sie über den Umgang und die Verwendung der erhobenen personenbezogenen Daten informieren.
Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt.

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde
Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt.
Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des Landeszentrums Wald richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:
Postanschrift: Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt, Betriebsleitung, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt
Datenschutzbeauftragter: E-Mail: a.goldschmidt@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de
Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg.

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten
Bei der Bewerbung werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger
Ihre Daten werden ausschließlich vom Landeszentrum Wald verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung
Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens und bis zu sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gespeichert.
Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf, Löschung und Datenübertragbarkeit
Sie haben das Recht jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen beim Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.



Die Stadt Landsberg am Lech sucht
**zum nächstmöglichen Zeitpunkt
einen Forstwirt (m/w/d)
in Vollzeit**

IHRE AUFGABENSCHWERPUNKTE:

- Sie sorgen durch Ihre Holzernte- und Fällungsarbeiten für die nachhaltige Bereitstellung des wertvollen und heimischen Rohstoff Holz.
- Sie helfen mit, unsere städtischen Wälder klimagerecht und zukunftsweisend durch Pflege- und Pflanzmaßnahmen umzubauen.
- Sie helfen im Rahmen des Forstschutzes mit, unsere Wälder bestmöglich insbesondere gegen Borkenkäferausbreitung oder auch vor neuartigen Waldschädlingen zu schützen.
- Sie helfen mit, unsere Wälder im Rahmen der Natur- und Landschaftspflege, sowie Biotopschutzes zu pflegen. Dies können artenschutzrechtliche Maßnahmen, wie der Aufbau von Fledermausnistkästen, Wiesenmahd oder auch Müllbeseitigung sein.
- Sie setzen straßenverkehrsichernde Maßnahmen zur Vorbereitung von Waldarbeiten entlang Straßen um.
- Sie helfen mit, unsere Forstwege ganzjährig befahrbar zu halten, insbesondere durch Räumungsarbeiten nach Holzerntemaßnahmen oder auch durch die regelmäßige Instandhaltung der wegebegleitenden Entwässerungsgräben.
- Sie bauen Ruhebänke für die Erholungssuchenden, Hochsitze für die Jagdausübung und andere erforderliche Gegenstände aus heimischen Holz, im Regelfall aus dem Holz, das in unseren Wäldern gewachsen ist und das Sie vorher selbst gefällt haben.
- Sie unterstützen und wirken bei öffentlichen Veranstaltungen mit.

IHR PROFIL:

- Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt (m/w/d) oder eine vergleichbare Ausbildung (Seiteneinstieg nach § 45 BBiG).
- Von Vorteil sind gute Kenntnisse der Vorschriften zur Arbeitssicherheit und zum Unfallschutz.
- Sie haben umfangreiche Kenntnisse im Umgang mit der Motorsäge.
- Sie besitzen den Führerschein der Klasse B, im Idealfall auch BE.
- Sie nutzen Ihren privaten PKW gegen Aufwandsentschädigung.

WIR BIETEN IHNEN:

- eine unbefristete Beschäftigung in Vollzeit mit Vergütung nach den Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVÖD)
- attraktive Arbeitgeberleistungen wie z.B. ein umfangreiches Gesundheitsmanagement und vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- eine interessante und vielfältige Tätigkeit mit angenehmen Betriebsklima
- einen PEFC zertifizierten Arbeitsplatz sowie Ausbildungsbetrieb, der seit über 30 Jahren nach den Grundsätzen der naturgemäßen Forstwirtschaft bewirtschaftet wird

Die Einstellung erfolgt je nach beruflicher Qualifikation und Erfahrung in Entgeltgruppe 6 TVÖD.

Die Stadt Landsberg setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Schwerbehinderung ein. Deshalb freuen wir uns besonders über Bewerbungen aus diesem Personenkreis.

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung bis **11.06.2023** über unser Online-Stellenportal über folgenden Link: <https://www.mein-check-in.de/landsberg/position-275403>

Für Rückfragen steht Ihnen das Personalreferat telefonisch unter 08191 / 128 - 285 gerne zur Verfügung.

Unsere Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage unter www.landsberg.de/stellenangebote



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG

STELLENAUSSCHREIBUNG

Beim **Regierungspräsidium Freiburg** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Abteilung 5 - Umwelt - im Referat 53.2 - Gewässer I. Ordnung, Hochwasserschutz und Gewässerökologie - Betrieb und Unterhaltung - eine unbefristete Vollzeitstelle zu besetzen als

Beschäftigte / Beschäftigter
für die Gewässerentwicklung und -unterhaltung (w/m/d).

Dienstort ist der Betriebshof Moos.

Ihre Aufgaben:

- Gehölzpflege- und Mäharbeiten an der Hegauer Aach;
- Unterhaltungs- und Räumarbeiten an und auf dem Bodensee;
- Bedienung von Traktoren mit Mähauselegern und weiteren Anbaugeräten;
- Gewässerentwicklungsarbeiten am Bodenseeufer und der Hegauer Aach;
- Unterhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten an Gewässerböschungen und wasserbaulichen Anlagen sowie Betriebsgebäuden und
- Hochwassereinsätze.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Wir erwarten:

- Motorsägenschein;
- Teamfähigkeit und körperliche Belastung;
- Führerschein der Klasse BE.

Von Vorteil sind:

- Berufsausbildung in den Berufsgruppen Forstwirtschaft, Garten- und Landschaftsbau oder Wasserbau;
- Patent A, Motorbootführerschein und Patent C für Güterschiffe sowie schwimmende Geräte mit eigenem Antrieb, sofern nicht vorhanden sind die Bereitschaft und Befähigung zur Erlangung dieser Berechtigungen Einstellungs voraussetzung;
- Führerscheinklassen T und CE

Wir bieten Ihnen:

- Eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit im öffentlichen Dienst;
- moderne Arbeitsbedingungen und ein engagiertes Team;

- sehr gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf, ausgewogene Work-Life Balance;
- eine aufgeschlossene Hauskultur, vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten und ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement;
- Zuschuss zum JobTicket BW zur Unterstützung Ihrer nachhaltigen Mobilität.

Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar. Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte Menschen werden bei insgesamt gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Beschäftigung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung grundsätzlich in Entgeltgruppe 5 TV-L. Hierfür erforderlich ist der Nachweis einer abgeschlossenen einschlägigen Berufsausbildung. Alternativ ermöglichen wir Ihnen eine interne Qualifizierung und eine verwaltungseigene Prüfung im Wasserbau.

Bewerben Sie sich!

- bis spätestens 18. Juni 2023 unter der Kennziffer **e23067** beim Regierungspräsidium Freiburg, Referat 12, 79083 Freiburg
- Bitte nutzen Sie zur Bewerbung unser [Onlineverfahren](http://www.rp-freiburg.de) (www.rp-freiburg.de).

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.

Ansprechpersonen für fachliche Auskünfte:

der stellv. Referatsleiter, Herr Koch, Referat 53.2, Telefon 0771-8966-2793, sowie der Betriebsleiter Herr Müller, Tel. 0771-8966-2715

[Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person](#) nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter [Stellenangebote](#) (www.rp-freiburg.de).

Wald. Werte. Willkommen.

Rheinland-Pfalz ist ein walddreiches Bundesland, in dem Landesforsten die hoheitliche Aufsicht über die Wälder obliegt.

Wir bewirtschaften in unserem Landesbetrieb mit 44 Forstämtern rund 215.000 ha landeseigene Wälder. Für ca. 612.000 ha Gemeinde- und Privatwald übernehmen wir Aufgaben der Beratung und Dienstleistung.

Neben den Forstämtern betreiben wir u.a. eine eigene Forschungseinrichtung, die Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft (FAWF), ein eigenes Bildungszentrum für die Aus- und Weiterbildung, das Forstliche Bildungszentrum in Hachenburg (FBZ) sowie ein Kompetenzzentrum Waldtechnik Landesforsten (KWL) und verschiedene Einrichtungen der Umweltbildung (z.B. Walderlebniszentrum Soonwald).

Der Wald liefert uns den umweltfreundlichen Rohstoff Holz, schützt unsere natürlichen Lebensgrundlagen und ist ein wichtiger Ort der Erholung. Damit jetzt und in Zukunft alle Menschen von den Leistungen unserer Wälder profitieren, brauchen wir qualifiziertes und motiviertes Personal und suchen deshalb SIE!

Im Bereich von Landesforsten Rheinland-Pfalz sind beim

Forstamt Hachenburg

-Waldbildungszentrum Rheinland-Pfalz (WBZ)-

zum nächst möglichen Zeitpunkt

3 Stellen in der Aus-, Fort- und Weiterbildung

für Forstwirtschaftsmeister*innen (m/w/d) zu besetzen.

Dienstort ist das Forstamt Hachenburg, In der Burgbitz 4, 57627 Hachenburg.

Von den künftigen Stelleninhaber*innen wird erwartet:

- Umfangreiche und mehrjährige praktische Berufserfahrung
- Hervorragende praktische Fertigkeiten und theoretische Kenntnisse in Waldarbeit und Holzernte
- Überdurchschnittliche Sozialkompetenz und Teamfähigkeit, Durchsetzungsvermögen und Kritikfähigkeit

- Hohe Belastbarkeit und Stresstoleranz
- Fähigkeit zur (Selbst)-Organisation und eigenständigem Arbeiten, geistige Flexibilität, Kreativität und Lösungsorientierung,
- Bereitschaft zu landesweiten, teils mehrtägigen Dienstreisen
- Offenheit und Neugierde gegenüber neuen Themen, Methoden und Inhalten, sowie Interesse diese eigenständig oder im Team zu entwickeln

Aufgabenspektrum

- Eigenständige Durchführung der Lehrveranstaltungen inklusive der didaktischen und organisatorischen Vor- und Nachbereitung der Seminare
- Erstellung von Lehr- und Anschauungsmaterialien
- Verwaltung und Wartung von Maschinen und Geräten
- Seminare und Unterweisungen in der überbetrieblichen Ausbildung der Forstwirt*innen
- Zielgruppenangepasste Seminare in der fachlichen Erwachsenenbildung
- Betriebsberatungen
- vernetztes Arbeiten mit internen und externen Partnern im Fachbereich

Bewerbung

- Bewerben können sich Personen mit abgeschlossener Ausbildung zur/zum Forstwirtschaftsmeister*in, die die oben genannten Voraussetzungen erfüllen.
- Unter der Voraussetzung außergewöhnlicher fachlicher wie persönlicher Eignung und der Bereitschaft einer berufsbegleitenden Fortbildung zur/zum Forstwirtschaftsmeister*in steht die Bewerbung auch Forstwirt*innen offen.

Die Vergütung erfolgt nach dem TV-L-Forst. Die Eingruppierung erfolgt für Forstwirtschaftsmeister in EG 8, mit der Option nach erfolgreichem Abschluss der Potentialgruppe Forstwirtschaftsmeister mit Sonderfunktion in die EG 9b des TV-L eingruppiert zu werden.

Landesforsten legt großen Wert auf eine langfristige Besetzung der Stelle.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Leiterin der Dienststelle Forstamt Hachenburg, Frau Monika Runkel, Telefon-Nr. 02662-9547400 oder der stellv. Leiter des Waldbildungszentrums Alfred Zimmer alfred.zimmer@wald-rlp.de Tel.: 02662/9547 - 419 zur Verfügung.

Stellenausschreibung

Landesforsten Rheinland-Pfalz



Rheinland-Pfalz

ZENTRALSTELLE DER
FORSTVERWALTUNG

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum **16. Juni 2023** per E-Mail an **ZdF.Personal-TVLForst@wald-rlp.de** unter Angabe der **Kennziffer 1.2 FWM 06/23** (Anlagen bitte möglichst in einer PDF-Datei) senden.

Eine Rücksendung von eingereichten Unterlagen oder Übernahme von Bewerbungskosten kann nicht erfolgen.

Die Stelle kann grundsätzlich in Voll- oder Teilzeit besetzt werden. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft werden, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen des Dienstpostens, gewünschte Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

Sehr gute Rahmenbedingungen, um berufliche und Familienaufgaben zu vereinbaren, wie zum Beispiel moderne Arbeitszeitmodelle und weitreichende Gleitzeitregelungen sowie die grundsätzliche Möglichkeit der Telearbeit, gewährleisten wir über unsere Selbstverpflichtung "Die Landesregierung - ein familienfreundlicher Arbeitgeber".

Im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes streben wir eine weitere Erhöhung des Frauenanteils an und sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz unterschiedlichen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung Ihrer Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSVO) und des Landesdatenschutzgesetzes Rheinland-Pfalz zu.

Hinweis:

Die unverschlüsselte Übermittlung von E-Mails ermöglicht Dritten eventuell einen unberechtigten Zugriff, die Übertragung von Informationen kann technisch bedingt nicht sicher gewährleistet werden. Mit der Teilnahme an der Stellenausschreibung stimmen Sie der unverschlüsselten Übermittlung an die benannte E-Mail-Adresse zu. Diese Zustimmung kann jederzeit ohne Angaben von Gründen widerrufen werden. Nähere Informationen finden Sie unter:

<https://www.wald.rlp.de/de/start-landesforsten-rheinland-pfalz/service/dsgvo/>

GEHEN SIE MIT POLLMEIER DEN NÄCHSTEN SCHRITT IHRER KARRIERE!

RUNDHOLZEINKÄUFER AUßENDIENST (M/W/D) NORDRHEIN-WESTFALEN UND NÖRDLICHES RHEINLAND-PFALZ



Über uns: Wir sind weltweit führender Produzent verschiedener Buchenholzsortimenten und beliefern Kunden aus über 70 Ländern.

Was Sie bei uns bewegen:

- Sie akquirieren aktiv neue Bezugsquellen und bauen bestehende Lieferantensstrukturen in der Region Nordrhein-Westfalen und nördliches Rheinland-Pfalz aus.
- Sie unterstützen die kontinuierlichen Verbesserungsprozesse.
- Sie betreuen und beraten Lieferanten im zugewiesenen Gebiet.
- Sie erarbeiten Strategien und Maßnahmen zur Realisierung der Einkaufsziele unter Berücksichtigung der neuesten Produkte und Fertigungsprozesse.
- Sie stellen einen effizienten und kostenoptimalen Rundholzeinkauf sicher.
- Sie prüfen die Holzbereitstellungsqualität, Abfuhrbedingungen und Holzqualitäten.
- Sie sind für die Vorbereitung und Abwicklung von Stockkäufen zuständig und sorgen für den Weiterverkauf von anderen Baumarten/Sortimenten.

Was uns überzeugt:

- Sie haben ein abgeschlossenes Studium im Bereich der Forstwirtschaft, Holzwirtschaft oder einer ähnlichen Fachrichtung.
- Alternativ: Sie besitzen eine Ausbildung zum Forstwirt bzw. Weiterbildung zum Meister sowie Berufserfahrung als Rundholzeinkäufer.
- Idealerweise verfügen Sie über Kenntnisse in der Holzsortierung und im Holzeinkauf.
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen zeichnen Sie aus.
- Eine hohe Reisebereitschaft in der Einkaufsregion rundet Ihr Profil ab.

Was wir Ihnen bieten:

- Eine unbefristete Festanstellung in einem innovativen, wachstums- und zukunftsorientierten Unternehmen
- Familiäre, persönliche Atmosphäre mit flachen Hierarchien und kurzen Kommunikationswegen
- Eine umfassende Einarbeitung on the job im Raum Thüringen, Hessen und Niedersachsen
- Weiterbildungsmöglichkeiten im Rahmen unseres Personalentwicklungsprogrammes
- Eine aktive Gesundheitsvorsorge durch Förderung Ihrer Mitgliedschaft im Fitnessstudio und täglich frisches Obst und Gemüse
- Lukrative finanzielle Benefits, wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld, vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersvorsorge und verschiedene Bike-Leasing-Modelle
- Soziale Verantwortung durch die Beteiligung an Kinderbetreuungskosten
- 30 Tage Urlaub

 **Pollmeier**

Jetzt bewerben!



GEHEN SIE MIT POLLMEIER DEN NÄCHSTEN SCHRITT IHRER KARRIERE!

RUNDHOLZEINKÄUFER AUßENDIENST (M/W/D) MITTELDEUTSCHLAND



Über uns: Wir sind weltweit führender Produzent verschiedener Buchenholzsortimenten und beliefern Kunden aus über 70 Ländern.

Was Sie bei uns bewegen:

- Sie akquirieren aktiv neue Bezugsquellen und bauen bestehende Lieferantensstrukturen in der Region Sachsen-Anhalt aus.
- Sie unterstützen die kontinuierlichen Verbesserungsprozesse.
- Sie betreuen und beraten Lieferanten im zugewiesenen Gebiet.
- Sie erarbeiten Strategien und Maßnahmen zur Realisierung der Einkaufsziele unter Berücksichtigung der neuesten Produkte und Fertigungsprozesse.
- Sie stellen einen effizienten und kostenoptimalen Rundholzeinkauf sicher.
- Sie prüfen die Holzbereitstellungsqualität, Abfuhrbedingungen und Holzqualitäten.
- Sie sind für die Vorbereitung und Abwicklung von Stockkäufen zuständig und sorgen für den Weiterverkauf von anderen Baumarten/Sortimenten.

Was uns überzeugt:

- Sie haben ein abgeschlossenes Studium im Bereich der Forstwirtschaft, Holzwirtschaft oder einer ähnlichen Fachrichtung.
- Alternativ: Sie besitzen eine Ausbildung zum Forstwirt bzw. Weiterbildung zum Meister sowie Berufserfahrung als Rundholzeinkäufer.
- Idealerweise verfügen Sie über Kenntnisse in der Holzsortierung und im Holzeinkauf.
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen zeichnen Sie aus.
- Eine hohe Reisebereitschaft in der Einkaufsregion rundet Ihr Profil ab.

Was wir Ihnen bieten:

- Eine unbefristete Festanstellung in einem innovativen, wachstums- und zukunftsorientierten Unternehmen
- Familiäre, persönliche Atmosphäre mit flachen Hierarchien und kurzen Kommunikationswegen
- Eine umfassende Einarbeitung on the job im Raum Thüringen, Hessen und Niedersachsen
- Weiterbildungsmöglichkeiten im Rahmen unseres Personalentwicklungsprogrammes
- Eine aktive Gesundheitsvorsorge durch Förderung Ihrer Mitgliedschaft im Fitnessstudio und täglich frisches Obst und Gemüse
- Lukrative finanzielle Benefits, wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld, vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersvorsorge und verschiedene Bike-Leasing-Modelle
- Soziale Verantwortung durch die Beteiligung an Kinderbetreuungskosten
- 30 Tage Urlaub

 **Pollmeier**

Jetzt bewerben!



GEHEN SIE MIT POLLMEIER DEN NÄCHSTEN SCHRITT IHRER KARRIERE!

RUNDHOLZEINKÄUFER AUßENDIENST (M/W/D) NORDDEUTSCHLAND



Über uns: Wir sind weltweit führender Produzent verschiedener Buchenholzsortimenten und beliefern Kunden aus über 70 Ländern.

Was Sie bei uns bewegen:

- Sie akquirieren aktiv neue Bezugsquellen und bauen bestehende Lieferantensstrukturen in der Region Schleswig-Holstein und nördliches Niedersachsen aus.
- Sie betreuen und beraten Lieferanten im zugewiesenen Gebiet.
- Sie erarbeiten Strategien und Maßnahmen zur Realisierung der Einkaufsziele.
- Sie stellen einen effizienten und kostenoptimalen Rundholzeinkauf sicher.
- Sie prüfen die Holzbereitstellungsqualität, Abfuhrbedingungen und Holzqualitäten.
- Sie sind für die Vorbereitung und Abwicklung von Stockkäufen zuständig und sorgen für den Weiterverkauf von anderen Baumarten/Sortimenten.

Was uns überzeugt:

- Sie haben ein abgeschlossenes Studium im Bereich der Forstwirtschaft, Holzwirtschaft oder einer ähnlichen Fachrichtung.
- Alternativ: Sie besitzen eine Ausbildung zum Forstwirt bzw. Weiterbildung zum Meister sowie Berufserfahrung als Rundholzeinkäufer.
- Idealerweise verfügen Sie über Kenntnisse in der Holzsortierung und im Holzeinkauf.
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen zeichnen Sie aus.
- Eine hohe Reisebereitschaft in der Einkaufsregion rundet Ihr Profil ab.

Was wir Ihnen bieten:

- Eine unbefristete Festanstellung in einem innovativen, wachstums- und zukunftsorientierten Unternehmen
- Familiäre, persönliche Atmosphäre mit flachen Hierarchien und kurzen Kommunikationswegen
- Eine umfassende Einarbeitung on the job im Raum Thüringen, Hessen und Niedersachsen
- Weiterbildungsmöglichkeiten im Rahmen unseres Personalentwicklungsprogrammes
- Eine aktive Gesundheitsvorsorge durch Förderung Ihrer Mitgliedschaft im Fitnessstudio und täglich frisches Obst und Gemüse
- Lukrative finanzielle Benefits, wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld, vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersvorsorge und verschiedene Bike-Leasing-Modelle
- Soziale Verantwortung durch die Beteiligung an Kinderbetreuungskosten
- 30 Tage Urlaub

 **Pollmeier**

Jetzt bewerben!





WBV Region Augsburg e.V.



FÜRSTLICH UND GRÄFLICH
FUGGERSCHE STIFTUNGEN

Für das Revier Blumenthal der Fürstlich und Gräfllich Fuggerschen Stiftungsforsten suchen wir einen motivierten und erwerbswirtschaftlich orientierten Mitarbeiter als

Revierleiter (m/w/d) in Vollzeit

Ab wann: Einstellung **ab sofort**; spätester Beginn Herbst/Winter 2023

Wo: kompaktes Forstrevier mit ca. 1500 ha in der Region Aichach

Profil:

- bereits abgeschlossener oder voraussichtlicher Abschluss in der 3. Qualifikationsebene (gehobener Forstdienst)
- Bewerber/innen ohne abgeschlossene Qualifikationsprüfung aus den aktuellen Jahrgängen sind explizit aufgefordert sich zu bewerben!
- sicherer Umgang mit EDV-Standardanwendungen
- selbstständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise
- freundliches Auftreten und Freude am Umgang mit anderen Menschen
- Organisationstalent, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit

Aufgabengebiet:

- Verantwortung für Umsetzung der Natural- und Vorhabensplanung auf Basis der Forsteinrichtung unter Berücksichtigung der Zielsetzungen und Vorgaben der Betriebsleitung
- Personalverantwortung für die eigenen Forstwirte
- Bereitschaft zur aktiven Jagd und der Umsetzung einer ökologisch ausgerichteten Jagdpraxis

Wir bieten:

- eine **unbefristete Vollzeitstelle**
- die Möglichkeit langfristig innerhalb eines Forstreviers tätig zu sein
- Dienstwagen
- leistungsgerechte Bezahlung
- Mitarbeit in einem sehr jungen und motivierten Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich und schicken Ihre Bewerbung bis 31.07.2023 an:

Waldbesitzervereinigung der Region Augsburg e. V.
Hauptstraße 17
86502 Laugna

oder per Mail an: mendle@wbv-region-augsburg.de

Dominik Mendle (Geschäftsführer)

Weitere Infos unter: <https://wbv-region-augsburg.de/> und unter <https://www.fugger.de/forst>



WBV Region Augsburg e.V.

Für unsere Holzzentrale der WBV Region Augsburg suchen wir einen motivierten und erwerbswirtschaftlich orientierten Mitarbeiter als

Disponent und Revierleiter (m/w/d)

Ab wann: Einstellung **ab sofort**; spätester Beginn Herbst/Winter 2023

Wo: Geschäftsstelle Laugna bei Wertingen (Landkreis Dillingen)

Profil:

- bereits abgeschlossener oder voraussichtlicher Abschluss in der 3. Qualifikationsebene (gehobener Forstdienst) oder vergleichbarer Abschluss
- Bewerber/innen ohne abgeschlossene Qualifikationsprüfung aus den aktuellen Jahrgängen sind explizit aufgefordert sich zu bewerben!
- sicherer Umgang mit EDV-Standardanwendungen
- selbstständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise
- freundliches Auftreten und Freude am Umgang mit anderen Menschen
- Organisationstalent, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit

Aufgabengebiet:

- Verantwortung für Steuerung und Controlling der Holzvermarktung
- Kundenbetreuung und Holzvermarktung
- Steuerung der Holzflüsse
- Beratung und Beförderung von Kommunal - und Privatwäldern

Wir bieten:

- eine **unbefristete Vollzeitstelle**
- die Möglichkeit langfristig sowohl im Innendienst in der Holzvermarktung, als auch im Außendienst als Revierleiter tätig zu sein
- Dienstwagen
- leistungsgerechte Bezahlung
- Mitarbeit in einem jungen und motivierten Team

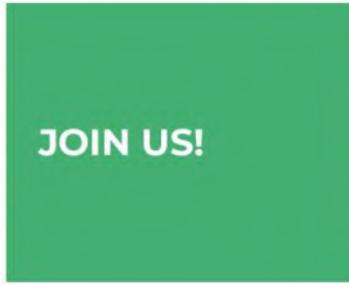
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich und schicken Ihre Bewerbung bis 31.07.2023 an:

Waldbesitzervereinigung der Region Augsburg e. V.
Hauptstraße 17
86502 Laugna

oder per Mail an: mendle@wbv-region-augsburg.de

Dominik Mendle (Geschäftsführer)

Weitere Infos unter: <https://wbv-region-augsburg.de/>



COC ZERTIFIZIERER*IN AUDITOR (m/w/d) WALD, HOLZ UND PAPIER

Standort Konstanz oder Home Office - 100%

Sie suchen nach Arbeit mit Sinn? Der verantwortungsvolle Umgang mit unseren Wäldern und dem Rohstoff Holz ist genau Ihr Ding? Dann sind Sie bei uns richtig. Wir verändern die Welt positiv und setzen uns für einen nachhaltigen Umgang mit Wald und Holzprodukten ein.

Als Experte für anspruchsvolle Bio-, Umwelt- und Sozialstandards helfen wir Unternehmen, den ökologischen und sozialen Wandel voranzutreiben. Die **Ecocert Deutschland GmbH** mit Sitz in Konstanz ist eine Tochtergesellschaft der international tätigen Ecocert Gruppe und bietet Dienstleistungen rund um Zertifizierung und Training. Ecocert ist seit über 30 Jahren dem Bio-Landbau verpflichtet und hat seine Aktivitäten inzwischen auf viele andere Sektoren ausgedehnt, darunter Kosmetik, Textil, Haushaltsprodukte, Wald & Holz, Seafood sowie Fairer Handel & CSR.

Ihre Rolle bei uns

- Evaluierung von Zertifizierungsberichten (COC)
- Projektkoordination, Büroorganisation, Datenaufbereitung
- Kundenbetreuung, Auditplanung, Akquise
- Bearbeitung nationaler und internationaler Zertifizierungen nach den Standards von FSC® und PEFC im Bereich Verarbeitung und Handel
- Präzises Verfassen und Redigieren technischer Texte (Auditberichte)
- Durchführung von Audits in Verarbeitungsbetrieben in der DACH Region
- Unterstützung des Qualitätsmanagements

Das bringen Sie mit

Sie haben ein abgeschlossenes Studium im Bereich Holz oder Forst oder eine vergleichbare Berufsausbildung. Berufserfahrung in der Holz- oder Papierindustrie bzw. Waldbewirtschaftung ist wünschenswert.

Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse sind ein Muss. Mit französischen, portugiesischen, spanischen oder chinesischen Sprachkenntnisse punkten Sie zusätzlich. Eine Ausbildung zum Auditor ist von Vorteil.

Unser Angebot an Sie

Sie möchten sich täglich neuen Herausforderungen stellen und haben Freude an Kommunikation? Dann entdecken Sie unsere abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Aufgaben und lernen die Vielfalt unserer Kundinnen und Kunden entlang der gesamten Produktkette kennen.

Sie wollen lernen und Ihr Wissen ständig erweitern? Unser wachsender Sektor bietet Ihnen viele Entwicklungsmöglichkeiten. Wir garantieren eine umfassende Einarbeitung und regelmäßige fachliche Fortbildungen.

Flexibilität ist Ihnen wichtig? Wenn Sie die Vorzüge eines kleinen, zukunftsicheren Unternehmens mit einem wachsenden und motivierten Team und einem angenehmen Betriebsklima zu schätzen wissen, dann kommen Sie in unser Büro direkt am Bodenseeufer. Oder arbeiten Sie im Home office mit flexiblen Arbeitszeitmodelle, moderner Arbeitsmittel und einer vertrauensvollen Unternehmenskultur.

Neugierig geworden?

Prima. Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Schicken Sie einfach eine Email mit den Bewerbungsunterlagen und der Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins an humanresources@ecocert.com.

Sie haben noch Fragen?

Dann kontaktieren Sie Tobias Moschner unter +49 7531 9429-280 oder besuchen Sie uns auf [Ecocert.de-DE/Karriere](https://www.ecocert.de-DE/Karriere) und erfahren Sie, warum es sich lohnt, Teil unseres Teams zu werden.



Jetzt ist die Zeit,
gemeinsam etwas
zu verändern
für eine grüne
Zukunft!



Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n

Forstlichen Mitarbeiter m/w/d

Über uns:

Wir sind ein zukunftsorientiertes Forstsaatgut Unternehmen im schönen Miltenberg und sorgen seit Jahrhunderten international für besonders qualitatives Saatgut.

Folgende Tätigkeiten erwarten Sie:

- Ernteerkundungstouren
- Organisation/Begleitung/Durchführung von Erntemaßnahmen
- Pflege eigener Plantagen / Arbeiten im Wald und auf Grünflächen
- Verarbeitung von Rohmaterial bis hin zum reinen Saatgut
- Warenannahme, Wareneingangsprüfung, Verpacken und Versand

Wir erwarten:

- Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung im forstl. Bereich
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Teamfähige, aufgeschlossene und kommunikative Persönlichkeit
- PKW-Führerschein erforderlich, LKW-Führerschein wünschenswert

Wir bieten:

- 30 Tage Urlaub und Weihnachtsgeld
- Ein kleines dynamisches Team
- Attraktive Arbeits- und Vertragsbedingungen
- Einen krisensicheren und unbefristeten Arbeitsplatz



Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:
Eichenberg & Co. Gehölzsamen GmbH
z. Hd. Frau Hörnig
Fabrikstraße 15, 63897 Miltenberg
info@eichenberg.de, Fon 09371/506-129



Wald und Holz NRW

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

im Regionalforstamt Rhein-Sieg-Erft

befristet bis zum 31.12.2025

die Funktion (m/w/d)

einer Mitarbeiterin/ eines Mitarbeiters

im Fachgebiet landeseigener Forstbetrieb

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehören zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Das Regionalforstamt Rhein-Sieg-Erft ist Teil Ihrer Landesforstverwaltung vor Ort. Es liegt im Süden Nordrhein-Westfalens an der Rheinschiene. Die nachhaltige Sicherung und Entwicklung der Waldfunktionen und der Holzwirtschaft für die Menschen ist unser Auftrag. Naturschutz, Erholung und Rohstoffproduktion stehen gleichzeitig im Focus. Wir bewirtschaften den Staatswald, betreuen den Privat- und Kommunalwald im Rahmen von Verträgen und nehmen forstbehördliche Aufgaben wahr.

Die Ausbildung in forstlichen Berufen, die Umweltbildung und die Öffentlichkeitsarbeit sind außerdem wichtige Schwerpunkte. Darüber hinaus setzen wir Waldnaturschutzprojekte um. Im Staatswald organisieren wir die ökologische Bejagung der Wildbestände.

Dienstort ist Bonn oder Eitorf.

Aufgabenschwerpunkte:

- revierübergreifende Unterstützung der FBB-Leitungen
- Projektbezogene Aufgabenübernahme zur Entlastung der Fachgebietsleitung
- Organisation und Durchführung der Jagd
- Wahrnehmung von Aufgaben der Liegenschaftsverwaltung
- Wahrnehmung hoheitlicher Tätigkeiten
- Öffentlichkeitsarbeit/ Umweltbildung

Fachliches Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Diplom- / Bachelor- / Masterstudium der Forstwirtschaft / Forstwissenschaft
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift – C1-Niveau

Persönliches Anforderungsprofil:

- Ausgeprägte Eigeninitiative
- Teamfähigkeit, Koordinations- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zu Dienstreisen sowohl innerhalb des Regionalforstamtes als auch innerhalb von NRW, ggfls. unter Nutzung des eigenen Kraftfahrzeugs gegen Kosten-erstattung nach den Regelungen des Landesreisekostengesetzes

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und funktionsbezogenem Einsatz nach Entgeltgruppe 10 TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- eine moderne EDV-Ausstattung
- einen Dienstwagen
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Ihre Bewerbung:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch -Neuntes Buch- (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des **Aktenzeichens: „RFA 04 FG LEF“** bis zum **08.06.2023** an:

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Schütte (Tel.: 02243/9216-21) zur Verfügung.



Wald und Holz NRW

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

im Regionalforstamt Kurkölnisches Sauerland

die unbefristete Funktion

der Leitung (m/w/d)

des Forstbetriebsbezirkes Olpe-Wenden

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehören zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Das Regionalforstamt Kurkölnisches Sauerland entstand zum 1. Januar 2008 durch die Zusammenlegung der ehemaligen Forstämter Olpe und Attendorn und hat seinen Sitz in Olpe. Das Regionalforstamt blickt auf eine lange forstliche Tradition zurück, die 1803 mit der Säkularisation des Klosterwaldes Ewig begann.

Mit 19 Forstrevieren betreut das Regionalforstamt 35 Forstbetriebsgemeinschaften (Mitgliedsfläche 30.500 ha). Darin enthalten sind 57 Waldgenossenschaften mit 5.550 ha Gemeinschaftswald. Neben der Bewirtschaftung des Staatswaldes und der Beratung und Betreuung des privaten Waldbesitzes, nimmt das Forstamt hoheitliche Aufgaben in der Region wahr.

Das Profil des Forstbetriebsbezirks Olpe-Wenden ist beigefügt.

Aufgabenschwerpunkte:

Dienstleistung für private/kommunale Waldbesitzende der FBG Olpe auf einer Fläche von ca. 400 ha. Die Leistungen sind in vier Leistungsbereiche der Direkten Förderung unterteilt:

- Gelegentliche oder anlassbezogene, fachliche und allgemeine Auskünfte, Anregungen und Informationen
- Wahrnehmung von besitzübergreifenden Aufgaben
- Durchführung der Holzernte
- Sonstige Einzelleistungen außerhalb der Holzernte

Der Vertrag zur Direkten Förderung mit der FBG Olpe war zum 01.01.2022 abgeschlossen worden und hat eine Laufzeit bis zum 30.11.2026.

Folgende fachlichen Schwerpunkte werden in der Vertragslaufzeit anstehen:

- Bewältigung der Borkenkäferkalamität
- Bestandesbegründung von klimastabilen Wäldern nach zahlreichen Kalamitäten (Dürre, Windwurf, Borkenkäfer) inkl. Deren Pflege und Förderung
- Planung und Organisation von Wegebaumaßnahmen inkl. Förderung
- Jungwuchspflege von ehemaligen Kyrillflächen

Dienstleistung für nicht organisierte Waldbesitzende

Vereinzelte anfallende Dienstleistungen werden zu Vollkosten abgerechnet.

Hoheit

- Rat und Anleitung für den Waldbesitz
- hoheitliche Tätigkeiten nach Landesforstgesetz NRW und anderen Rechtsgrundlagen, u. a. Durchführung der Außenaufnahmen und Unterstützung bei der Erstellung der Verbissgutachten
- forstliche Förderung (Beratung und Unterstützung des Waldbesitzes auch bei der Antragstellung, Bedarfsplanung, forstfachliche Prüfung, Abnahme und Kontrolle von Maßnahmen, ...)

Öffentlichkeitsarbeit, Umweltbildung

- lokale Beiträge zur Öffentlichkeitsarbeit, dabei gelegentliche Wahrnehmung von Terminen mit Presse, Rundfunk und Fernsehen
- Durchführung von Umweltbildungsmaßnahmen

Sonderaufgaben

nach Zuweisung durch die Forstamtsleitung;
denkbar sind:

- Vertretung des benachbarten und seit mehreren Jahren nicht besetzten FBB Biggeseer mit derzeit ca. 200ha Betreuungsfläche im Rahmen der direkten Förderung und 2.970ha Hoheitsfläche
- Übertragung von Arbeitgeberpflichten im Arbeits- und Gesundheitsschutz für das gesamte Regionalforstamt

Fachliches Anforderungsprofil:

- Befähigung für den gehobenen Forstdienst (Beamtinnen/Beamte des gehobenen Forstdienstes anderer Gebietskörperschaften können im Wege des Versetzungsverfahrens übernommen werden, auch wenn ihnen die Befähigung gem. § 6 Abs. 2 LBG NRW fehlt)
- Waldbauliches Interesse, hohes Organisationstalent und Interesse an naturschutzrelevanten Fragestellungen werden erwartet.
- Fachlich kompetenter, überdurchschnittlich engagierter und geschickter Umgang mit Waldbesitzenden und Waldbesuchern sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche Arbeit im Forstbetriebsbezirk.

Persönliches Anforderungsprofil:

Erwartet werden ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Kommunikationsfähigkeit und sozialer Kompetenz. Wegen der den Landesbetrieb bestimmenden prozessorientierten Teamstrukturen wird eine hohe Bereitschaft zur Integration und Mitwirkung in diesen Teams erwartet. Darüber hinaus werden ein ausgeprägtes Organisationsvermögen, ziel- und ergebnisorientierte Information und Kommunikation sowie Entscheidungsfreude vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach A11/ EG 10 TV-L bewertet.

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein strukturiertes Interview.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Mail unter Angabe des **Aktenzeichens FBB Olpe-Wenden** bis zum **08.06.2023** (**Eingang bei meiner Dienststelle**) an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Messerschmidt (Tel.: 02761/9387-21) zur Verfügung.



Wald und Holz NRW

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

im Regionalforstamt Märkisches Sauerland

unbefristet

die Funktion

Leitung des Waldpädagogischen Zentrums (m/w/d)
(Bes.Gr. A12 LBesO A NRW/ EG 11TV-L)

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut als Einheitsforstverwaltung mit 16 in der Fläche zuständigen Forstämtern, einschließlich des Nationalparkforstamts, als Dienstleister rund 360.000 Hektar privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 Hektar landeseigene Waldflächen. Weiterhin ist Wald und Holz NRW zuständig für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz auf der gesamten Waldfläche im Land – ca. 935.000 Hektar.

Das Regionalforstamt Märkisches Sauerland umfasst, vor den Toren des Ballungsraums Ruhrgebiet, das Gebiet des Märkischen Kreises mit insgesamt 15 Kommunen. Im Forstamtsbereich leben 410.000 Menschen. Dem Regionalforstamt obliegt die Durchführung aller hoheitlichen Aufgaben auf ca. 56.000 ha. Diese sind aufgeteilt in 47.000 ha Privatwald, 4.650 ha Kommunalwald sowie 4.350 ha Staatswald. Eine Sonderaufgabe des Forstamtes ist die Leitung des Waldpädagogischen Zentrums im Märkischen Kreis in Iserlohn.

Das Waldpädagogische Zentrum ist eine Kooperationsinstitution von dem Förderverein Waldschule im Märkischen Kreis e.V., dem Märkischen Kreis, der Stadt Iserlohn sowie Wald und Holz NRW. Zur Infrastruktur zählt ein Schultrakt im Berufskolleg des Märkischen Kreises sowie ein umfangreiches Außengelände mit Grünem Klassenzimmer, Dioramahalle und waldpädagogischem Parcours. Im Rahmen der Bildung zur nachhaltigen Entwicklung (BNE) für alle Schulformen und Erwachsenengruppen, steht insbesondere die Teilhabe von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung und/oder Migrationshintergrund im Vordergrund. Das Bildungskonzept ist bei der BNE-Agentur NRW im Jahr 2024 zur Erstzertifizierung angemeldet.

Dienstort ist Iserlohn.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Eigenverantwortliche Leitung des Waldpädagogischen Zentrums als verantwortliche Person für Konzeption, Planung und Koordination der Umweltbildungsangebote
- Koordination, Organisation und Durchführung der Umweltbildungsprogramme, speziell für Schulklassen als außerschulischer Lernort
- Mitwirkung bei der Entwicklung von Zielen im Rahmen der Quartalsbesprechungen der Kooperationspartner
- Durchführung der Umweltbildungsmodule (Tagesprogramme, Projektwochen, Waldjugendspiele, Gruppenangebote)
- Evaluierung und Erweiterung der Umweltbildungsmodule im Erwachsenenektor
- Kommunikation mit Schulverwaltung, Lehrkräften und Begleitpersonen

- Verantwortung des Zertifizierungsprozesses BNE durch die BNE-Agentur NRW
- Führung mit Weisungsbefugnis von Personal der Kooperationspartner (Bundesfreiwillige der Stadt Iserlohn, abgeordnete Beschäftigte aus dem Allgemeinen Schuldienst, Beschäftigte des Fördervereins Waldschule im Märkischen Kreis e.V.)
- Planung, Beauftragung und Kontrolle der praktischen Pflegearbeiten rund um das Waldpädagogische Zentrum (Schultrakt, Außengelände)
- Akquise und Verwendung von Fördermitteln zur strukturellen Entwicklung des WPZ
- Erstellen der Quartalsberichte und des Jahresberichtes
- Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere Social Media
- Vertretung des Waldpädagogischen Zentrums bei Behörden, Verbänden und Mandatsträgern
- Beteiligung an Qualitätszirkeln und Arbeitsgruppen zur Umweltbildung bei Wald und Holz NRW

Fachliches Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Diplom- / Bachelor- / Masterstudium der Forstwirtschaft/ Forstwissenschaft
- Nachweis des Zertifikates Waldpädagogik oder die Bereitschaft dieses zu erwerben
- relevante praktische Erfahrungen in der Umweltbildung entsprechend der BNE, wünschenswert auch im Hinblick auf Zielgruppen mit Behinderung oder Migrationshintergrund
- Erfahrungen in der Leitung von Arbeitsteams
- hohes Interesse an ökologischen und umweltpädagogischen Fragestellungen
- Kenntnisse der Gebäudepflege und –unterhaltung erwünscht
- Fahrerlaubnisklasse B, sowie BE erwünscht (PKW mit Anhänger)
- Einwandfreies erweitertes Führungszeugnis nach § 30 Abs. 5 des Bundeszentralregistergesetzes
- gute Kenntnisse in MS-Office Produkten wie Word und Excel sowie Kenntnisse bzw. Bereitschaft zur Einarbeitung in spezielle Buchhaltungssoftware

Persönliches Anforderungsprofil:

- sicheres und freundliches Auftreten, sowie Freude an der Arbeit insbesondere mit Kindern
- schnelle Auffassungsgabe, sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise, große Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- Ein hohes Maß an Teamfähigkeit
- stete Fortbildungsbereitschaft
- grundsätzliche Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten und zu Diensten an Wochenenden

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach A 12 LBesO NRW bzw. EG 11 TV-L bewertet.

Auswahlverfahren:

Auswahlverfahren: Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview. Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des Aktenzeichens „**RFA 06, Leitung WPZ**“ bis zum **08.06.2023** (Eingang beim Team Personal / Organisation) an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Bei Fragen zu fachlichen oder inhaltlichen Themenpunkten steht Ihnen der Leiter Forstamtes, Herr Hevendehl (02351/1539-21), zur Verfügung; Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an Herrn Bölscher (0251/91797-126).

Wald und Holz NRW



**besetzt
zum nächstmöglichen Zeitpunkt**

**in der Stabsstelle
„Geschäftsstelle Forst / Direkte Förderung“**

befristet für 1 Jahr

**eine Funktion
in der Sachbearbeitung
„Förderung“ (w/m/d)**

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehören zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Die Stabsstelle „Geschäftsstelle Forst / Direkte Förderung“ koordiniert die Abläufe im Förderverfahren zwischen dem Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen, der EU-Zahlstelle beim Direktor der Landwirtschaftskammer NRW und den Regionalforstämtern, ist aber auch selbst bewilligende Stelle forst- und holzwirtschaftlicher Förderprogramme.

Dienstort ist Münster.

Aufgabenschwerpunkte:

Der Tätigkeitsbereich beinhaltet im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Eigenständige, besonders verantwortungsvolle Sachbearbeitung von Förderanträgen (Antragsprüfung, Prüfung Angebote-/Vergabeverfahren, Bewilligung, Verwendungsnachweisprüfung, Festsetzung des Auszahlungsbetrages)
- Mitwirkung bei der Bedarfsermittlung und Anforderung von Haushaltsmitteln bei der vorgesetzten Dienststelle MULNV sowie eigenverantwortliche Bewirtschaftung der zugewiesenen Haushaltsmittel
- Durchführung der Zweitkontrollen vor Bescheiderstellung und Auszahlung nach Verwendungsnachweisprüfung
- Sachstandsermittlung, Prüfung und Treffen von Bewertungsentscheidungen in besonders schweren Rückforderungsverfahren, Betrugsverdacht, selbstständige Bescheiderstellung
- Überwachung des Geldeingangs (Debitorenbuch), Koordination mit der Hauptkasse beim Direktor der Landwirtschaftskammer NRW
- Erstellen und Anpassen von Checklisten, Merkblättern und Handlungsanweisungen zur landeseinheitlichen, rechtlich gesicherten Verfahrensführung.
- Selbstständige, verantwortungsvolle Beratung natürlicher und juristischer Personen in Fragen der Förderung im Rahmen des § 25 VwVfG NRW, Kontaktaufnahme mit Antragstellerinnen und Antragstellern in schwierigen Einzelfällen mit dem Ziel einer rechtlich gesicherten Umsetzung des Förderverfahrens

Ihr fachliches Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Diplom- oder Bachelor-Studium im forstwissenschaftlichen oder forstwirtschaftlichen Bereich
- Kenntnisse im Zuwendungs-, Haushalts- und Vergaberecht sind von Vorteil
- Sicherer Umgang mit den gängigen Standard- und fachspezifischen Anwendungen, wie MS-Office-Programmen

Ihr persönliches Anforderungsprofil:

Sie verfügen über ein ausgeprägtes analytisches Denkvermögen und zeichnen sich durch eine strukturierte, konzentrierte wie auch sorgfältige Arbeitsweise aus.

Sie besitzen ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit sowie eine gute mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit.

In diesem Tätigkeitsfeld sind darüber hinaus Organisationsgeschick, Kreativität, Eigenmotivation, Belastbarkeit, Verlässlichkeit, Selbstständigkeit sowie die Fähigkeit sich in komplexe Aufgabenstellungen schnell einzuarbeiten gefordert.

Zudem wird sicheres und freundliches Auftreten erwartet.

Das Vorhandensein einer Fahrerlaubnis Führerschein Klasse B ist erforderlich. Die Bereitschaft zur Wahrnehmung von Dienstreisen und Terminen, ggf. auch außerhalb der regulären Dienstzeit, wird erwartet.

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach EG 10 TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung und Telearbeit
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Weiteres:

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail (möglichst in einem pdf-Dokument, nicht größer als 12 MB) unter Angabe des Aktenzeichens „**SB Förderung**“ bis **zum 08.06.2023** (Eingang bei meiner Dienststelle) an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte oder mit Makros versehene Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Bei Fragen zu fachlichen oder inhaltlichen Themenpunkten steht Ihnen der Leiter der Geschäftsstelle Forst/Direkte Förderung, Herr Schürmann (0251/91797-420), zur Verfügung.

Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an das Team Personal / Organisation, Herrn Bölscher (0251/91797-126).

Wald und Holz NRW

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

im
Fachbereich V

Forstlichen Bildungszentrum NRW

befristet für 1 Jahr

die Funktion (w/m/d)

einer Arbeitslehrerin/eines Arbeitslehrers
mit der Aufgabe der Planung des Lehrgangsbetriebes



Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehört zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Mit dem Zentrum für Wald und Holzwirtschaft als einer von fünf Fachbereichen von Wald und Holz NRW stärkt das Land Nordrhein-Westfalen das Lehr- und Versuchswesen rund um Wald, Holz und Holzwirtschaft. Die Organisationseinheit vereint am Standort Arnsberg praxisrelevante und angewandte Forschung sowie den Wissenstransfer.

Die Kernkompetenz des Teams Forstliches Bildungszentrum liegt in den forstlichen Ausbildungsberufen in NRW. Darüber hinaus bietet es Forstunternehmen, Waldbesitzenden und Privatpersonen Seminare zum Thema Waldarbeit und Forsttechnik sowie im Rahmen des Forstlichen Bildungsprogramms vielfältige Qualifizierungsmöglichkeiten an. Ferner beschäftigt sich das Team Forstliches Bildungszentrum mit der Entwicklung und Erprobung forsttechnischer Verfahren.

Der Dienort ist Arnsberg.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Organisation des Lehrgangsbetriebes des Teams Forstliches Bildungszentrum einschließlich der Erstellung der Jahresplanung und der wöchentlichen Detailplanung
- Erstellung von Wochen- und Dienstplänen unter Berücksichtigung der einschlägigen Curricula
- Management der technischen Infrastruktur insbesondere Räumlichkeiten und Dienst-KFZ

- Planung und Durchführung von Unterrichten und Übungen im Rahmen der überbetrieblichen Ausbildung und der Berufsbeschulung angehender Forstwirtinnen und Forstwirte
- Lehrtätigkeit im Bereich der Fortbildung zur Forstwirtschaftsmeisterin bzw. zum Forstwirtschaftsmeister
- Planung, Organisation und Durchführung von Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen
- Mitarbeit in der Entwicklung, Erprobung und Überprüfung von Arbeitsverfahren, Geräten und Kleinmaschinen

Ihr fachliches Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Diplom- / Bachelor- / Masterstudium der Forstwirtschaft/ Forstwissenschaft
- Kenntnisse im Bereich der Forstlichen Arbeitswissenschaft und Verfahrenstechnologie
- Gute Kenntnisse im Datenmanagement
- Gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift (Deutsch und Englisch)
- Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit Arbeitsplatzcomputern, dem Einsatz verbreiteter Office-Software
- Bereitschaft zur Einarbeitung und Verwendung fachspezifischer Software

Ihr persönliches Anforderungsprofil:

- Hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur Teamarbeit
- Hohe Belastbarkeit und Organisationsgeschick
- Ständige Fortbildungsbereitschaft
- Pädagogische Fähigkeiten

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation, Erfahrungen und der Bewährung nach Entgeltgruppe 11 TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW:

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- die Möglichkeit zur Telearbeit
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Weiteres:

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen

noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Mail (möglichst in einem pdf-Dokument, max. 12 MB) unter Angabe des Aktenzeichens „**FBZ-Planung**“ bis zum **08.06.2023** (Eingang bei meiner Dienststelle) an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie, zu beachten, dass Cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Bei Fragen zu fachlichen oder inhaltlichen Themenpunkten steht Ihnen der Leiter des Teams Forstliches Bildungszentrum, Herr Thilo Wagner (+492931/7866-311), zur Verfügung.

Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an den Fachbereich I - Team Personal/Organisation, Herrn Jörg Bölscher (+49251/91797-126).

Die Kreisforsten bewirtschaften in sieben Kreisrevierförstereien die Waldflächen im Eigentum des Kreises Herzogtum Lauenburg mit einer Gesamtfläche von 10.000 ha und einem Jahreseinschlag von derzeit 50.000 fm.

Zur Ergänzung in unserem Team suchen wir zum nächstmöglichen Termin zwei

**Forstwirte/Forstwirtinnen (m/w/d) in Vollzeit (unbefristet)
(Entgeltgruppe 5 TVÖD-Wald Schleswig-Holstein)**

Wir bieten:

- ein interessantes und anspruchsvolles Aufgabengebiet, das alle Tätigkeiten des typischen Forstwirteinsatzes umfasst
- Arbeiten in einem Forstwirtteam, das revierübergreifend im ganzen Kreisgebiet eingesetzt wird; derzeitiger Schwerpunkt der Tätigkeiten: im Süden des Kreisgebietes, im Bereich der Kreisrevierförstereien Hamwarde und Grünhof
- Gewährung einer jährlichen Pauschale für die Beschaffung der notwendigen persönlichen Schutzausrüstung
- Übertarifliche Vergütung des Einsatzes des privaten Arbeitsgerätes
- Teilnahme an persönlichen und fachlichen Fort- und Weiterbildungen
- Gruppenfahrzeug ab zentralem Treffpunkt zur Einsatzstelle im Wald
- 30 Tage Urlaub/Jahr sowie dienstfrei an Heiligabend und Silvester
- Jahressonderzahlung und betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- vermögenswirksame Leistungen
- kostenfreie Kinder-Notfallbetreuung
- Sicherheit des öffentlichen Dienstes
- ein bezuschusstes Deutschlandticket im Rahmen des Jobtickets
- Vergünstigungen auf namhafte Produkte und Dienstleistungen über einen externen Anbieter
- Zuschuss beim Kauf von E-Bike/Fahrrad
- vergünstigte Mitgliedschaft im Fitness-Studio Infinity

Ihre Qualifikationen beinhalten:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Forstwirt zum Zeitpunkt der Einstellung
- Mindestens Fahrerlaubnis B, BE von Vorteil



KREIS HERZOGTUM LAUENBURG

Zu Ihren persönlichen Eigenschaften zählen:

- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Selbstständige Arbeitsweise und hohe Leistungsbereitschaft
- Eigeninitiative und Offenheit für neue Ideen und Verfahren
- Bereitschaft, sich notwendige Kenntnisse und Qualifikationen auch im Rahmen von Fortbildungen anzueignen

Ihren Wohnort sollten Sie in der Nähe des zukünftigen Einsatzschwerpunktes suchen.

Die Durchführung der Vorstellungsgespräche erfolgt voraussichtlich am **15.06.2023**.

Die Kreisforsten streben in allen Positionen und Bereichen eine ausgeglichene Repräsentanz von Männern und Frauen an. Aus diesem Grunde sind Bewerbungen von Frauen besonders wünschenswert. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen Unterlagen und Zeugnissen senden Sie bitte **bis zum 19. Mai 2023** per Post oder per Mail an:

Kreis Herzogtum Lauenburg, Fachdienst Verwaltung, Jagd und Waffen, Farchauer Weg 7, 23909 Fredeburg; E-Mail: Fachdienst400@kreis-rz.de.

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Marcus Deinert, 04541 – 861513 oder per E-Mail (deinert@kreis-rz.de) zur Verfügung.

Bei personalrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Büsing, 04541 – 888 205 oder per E-Mail (buesing@kreis-rz.de).

Nähere Informationen zu den Kreisforsten Herzogtum Lauenburg finden Sie auch unter: www.kreisforst.de



KREIS HERZOGTUM LAUENBURG

April 2023

**Germany Biomass & Heat Pumps Technical Research Analyst
Part-Time Role Opportunity**

Background

Camberwell Energy is a specialist consultancy firm focused on design and implementation of major development projects in the new energy sector. We are motivated by accelerating the low carbon energy transition and are governed by our five founding principles of dedication to the transformative projects we work on and their clients, quality, cutting-edge research, connectivity with all stakeholders and transparency in all we do. More information about us can be found on our website: www.camberwellenergy.co.uk

To support active projects in European biomass and heat pumps, we are seeking a Germany Biomass & Heat Pumps Technical Research Analyst to work as a part-time sub-contractor. While work will be conducted remotely through home working, the Analyst will preferably be based in Germany, but other locations will be considered.

Candidate profile

Suitable candidates for this role could include:

- A Masters Degree (or late Bachelors Degree) student in a related field who has at least one year of studies ahead of them and sufficient time and flexibility within their academic commitments to take up this role;
- A consultant in a related field;
- A person on extended maternity or paternity leave seeking part time work.

Role requirements

This role will focus on a privately funded project Camberwell Energy is working on that is seeking biomass logistics related business opportunities in the European and specifically German market, particularly in the form of pellets. In addition, the role will support wider Camberwell Energy business development activities in the German commercial and industrial (C&I) heat market.

There are two major elements of this role. The first element will be to continually monitor (mostly in the German language) key Germany based biomass projects, policies, regulations and civil society debates relating to the German government's coal phaseout and gas replacement energy policy agendas, with an emphasis on the market for pellets. The second element will be to develop Camberwell Energy's wider research products on the C&I heat market focused on Germany, including detailed research into existing and emerging German government and EU policies related to heat and renewable energy.

We are seeking a candidate with strong research skills ideally in the energy and/or bioeconomy sectors. Fluency in English and German language is an essential criterion. Demonstrable ability to work collaboratively and build effective working relationships with key stakeholders through remote (home-based) working will also be of importance. The appointed person will undertake technical analyses, including of policies and regulations, and communicate these in English, both in written and verbal form. An ability to grasp technical concepts will be a key advantage. Familiarity with existing German biomass / C&I heat policies as well as biomass certification schemes (e.g., SURE) would be an advantage, but is not essential.

Timings

The time commitment of this role will be a minimum of 8 hours (1 day) per month and up to a total number of 24 hours (3 days) per month, with an ideal start date of June 15, 2023.

An initial 6-month contract will be available, with the possibility to extend this contract afterwards on a longer term basis.

This role will be home based, but may include occasional trips to Camberwell Energy's UK office and potentially to project partners in Germany.

Compensation

Camberwell Energy will pay a competitive fixed monthly fee for this role, based on the assumed time commitment of a minimum of 8 hours (1 day) per month and up to a total number of 24 hours (3 days) per month, and depending on the profile of the successful candidate. All travel expenses incurred while fulfilling the role will be reimbursed.

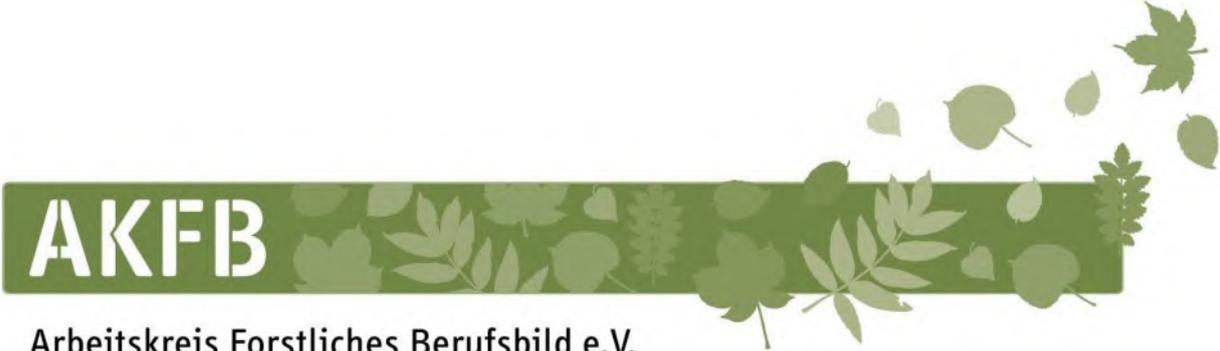
Application process

To apply for this role, please send a short cover letter stating your interest and experience and your 2-page CV to: jobs@camberwellenergy.co.uk

Please note, we are reviewing applications on an ongoing basis and are seeking to make a decision on a suitable candidate as soon as possible.

We are an equal opportunities employer, inviting applications from all, and we will always consider flexible working options. In recruiting, developing and promoting employees, we treat everyone equally without regard to gender, sexual orientation, marital or civil partnership status, age, disability, colour, race, nationality, ethnic or national origin, religion or belief. We require all our staff to respect and act in accordance with this policy.

Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Die **ehrenamtliche Arbeit** des AKFB e.V. ist nur durch die Beiträge seiner treuen Mitglieder möglich. Der Gedanke dahinter: Forstleute sind füreinander da!

Unterstützen auch Sie unsere Arbeit und treten Sie dem Verein bei oder übermitteln Sie uns eine Spende.

Alle Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.akfb.de/akfb-e-v-unterstuetzung/>

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben. Dies hilft, unsere Datenbank aktuell und schlank zu halten. Vielen Dank.

Haben Sie eine **Stellenausschreibung gesehen, die für eine Forstkollegin/ einen Forstkollegen interessant sein könnte?** Oder suchen Sie eine neue Mitarbeiterin/einen neuen Mitarbeiter? Bitte lassen Sie es uns wissen. Senden Sie uns eine E-Mail unter stelleninfo@akfb.de

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit unter <https://www.akfb.de/stelleninfo-abmeldung/> abbestellen.

Impressum:

Herausgeber: Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 5632, 79023 Freiburg
Info@akfb.de

Redaktion: Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfgrund 2, 79859 Schluchsee,
Tel.: 07656 – 14 21 oder 0171 – 20 18 041.
Stelleninfo@akfb.de

Erscheinungszeitraum: wöchentlich , jedoch abhängig vom Stellenangebot.

Bezugspreis: Kostenlos.
Spendenkonto des AKFB: AKFB e.V.
IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53
BIC: PBNKDEFF